

mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Österreichische Post AG
RM 94A641006 K
6410 Telfs
Nr. 2 • 8. Februar 2018

Der beste Service

FALCH

ELEKTRO GMBH

Obermieming 179, Tel. 0 52 64 - 52 16
falch@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at

- **Elektrohandel**
- **Elektroinstallationen**
- **Hausgeräteservice**



- **Singen isch insre Freid' ...**
Der Übern Inn Dreigsang (Titelbild) konnte beim Volksliedwettbewerb punkten
- **Sebastiani brachte Verdienstmedaillen**
- **60 Jahre Metzgerei Lechner & Rauth**
- **Extra: »Bauen • Wohnen • Finanzieren« und extra-monat Silz**

Taxi-Krankentransporte

- **Dialyse-Fahrten**
- **Bestrahlungs-Fahrten**
- **Chemotherapie-Fahrten**
- **Reha- u. Kurfahrten**

TAHI 17 18 19 FÖRG
Telfs
0800/17 18 19 FREECALL

SAISONALE Produkte
WINTERLICHE Gerichte
ZUFLUCHTSORT für Allergiker
... speziell glutenfrei und vegan

SONNTAGS FAMILIENMENÜ

VALENTIN 4gang-Menü
€ **55,55** zu zweit

... WILDKRÄUTERGERICHTE...
STEAK, FISCH & VEGGIE

Restaurant Grex im Stamser Hof
6422 Stams • Tel. **0676 777 21 04**



HSR
Hausmeister Service Rusch



Mobil +43 676 6054050
E-Mail ruschharald@telfs.com

Leidenschaft für zwoa Bretteln ...

... und an g'führigen Schnee haben dem Telfer Mag. Michael Mayr vor kurzem eine Sebastiani-Verdienstmedaille eingebracht. Als Obmann des Schiclubs Telfs hat er nicht nur viel Nachwuchsarbeit »auf die Schi gestellt«, sondern auch bei Wintersport-Großereignissen sein Organisationstalent bewiesen.



Bürgermeister Christian Härting (r.) würdigte 15 Jahre Obmannschaft beim Schiclub Telfs von Michael Mayr mit der Sebastiani-Verdienstmedaille am 20. Jänner 2018

Der gebürtige Obsteiger stand selbst natürlich am Grünberg als Kind das erste Mal auf Schiern. „Das war so – im Sommer war

Fußball angesagt, im Winter Schifahren, da hatte man noch nicht so viele Möglichkeiten wie heute. Und da mich der Fußball nie gereizt hat, habe ich meine Leidenschaft in den Schisport gesteckt und wollte natürlich so wie Franz Klammer dadurch zu Ruhm und Ehre kommen.“ Und die Erinnerungen an die ersten Siege sind noch sehr lebendig: „Meinen ersten Pokal habe ich bei einem Schützenrennen bekommen, ca. 11 cm hoch. Der war etwas ganz Besonderes, denn sonst hat es meistens nur Medaillen oder Anstecknadeln gegeben und den habe ich natürlich heute noch“, schmunzelt Michael Mayr. Weitere Erfolge bei ÖSV-Punkterennen und im Studenteneuropacup führten Michael Mayr in den folgenden Jahren auf verschiedene Rennstrecken. Durch die Liebe wurde er dann vor etwa 30 Jahren Wahlteiler und übersiedelte sportlich auch gleich zum Schiclub Telfs. 2001 wurde er zum Obmann des Vereins gewählt – „und ich habe die Herausforderung angenommen. Denn nach einem schweren Unfall habe ich aus dem Schifahren so viel Kraft für mich herausgeholt,

das wollte ich dem Sport durch mein Engagement zurückgeben.“ Anfangs war es seine Hauptaufgabe, den etwas gesplitterten Verein wieder zu einen. „Wir haben den Fokus dann gemeinsam auf die Kernaufgabe, die Kinder und Jugendlichen zu fördern, gelegt. Teilweise wurden mit acht Trainern bis zu 80 Kinder betreut, samt Konditionstraining im Sommer, Rennvorbereitung am Gletscher und Betreuung bei den Schirennen. Da hatte ich Gott sei Dank ein tolles Team im Vorstand, die alle an einem Strang gezogen haben. Bei internationalen Zwergerlrennen auf der Seewaldalm sind dann fast 500 Kinder an den Start gegangen, darunter etwa auch Anna Fenninger (jetzt Veith), die – natürlich – gewonnen hat.“ Eine der größten Herausforderungen – für den Schiclub und für den Obmann – war dann die Organisation eines Weltcup-Rennens im Kühtai, das kurzfristig als Veranstaltungsort für den schneearmen Semmering eingesprungen war. „Da waren ca. 100 Leute 14 Tage fast rund um die Uhr beschäftigt und danach waren wir alle ziem-



Das nennt man frühkindliche Förderung: Michael Mayr mit Tochter Viktoria im Kinderwagen (auf Schiern!) auf der Gleircher Alm – Gewöhnung ans Gerät sozusagen

lich urlaubsreif ...“ Auch ein FIS-Rennen mit hoheitlichem Touch – die mexikanischen Meisterschaften, bei denen auch Hubertus von Hohenlohe als Teilnehmer dabei war – wurde 2013 vom Skiclub Telfs organisiert. Bis 2015 war Michael Mayr Obmann, jetzt kümmert er sich mit Leidenschaft um seine Kinder, die das Schifahr-Gen offensichtlich geerbt haben. „Die älteste Viktoria hat zwar inzwischen andere Prioritäten, aber Valentina (19 J.) und Maximilian (15 J.) sind aktiv im Renngeschehen unterwegs. Da stehe ich dann gerne bis Mitternacht in der Werkstatt und bereite die Schi für den nächsten Tag vor“, lacht Michael Mayr, während er selbst jetzt lieber einen tollen Tief-schneeang hinunterwedelt.



Bei der Klubmeisterschaft 2014 auf der Heimstrecke der Seewaldalm – Michael Mayr leidenschaftlich »in Action«



Als »Servicemann« für Sohn Maximilian (r.) und auch für seine Tochter Valentina ist er im Winter jedes Wochenende im Einsatz

Sebastiani-Feier mit Ehrungen

Der verlobte Gemeindefeiertag in Telfs ist immer ein Fixpunkt im Jahreskreis, viele Gläubige kamen auch heuer am 20. Jänner zu Festmesse, Andacht und Prozession. Der neue Diözesanbischof Mag. Hermann Glettler trug als Ehrengast die Monstranz und die Gemeinde würdigte 15 BürgerInnen mit der Verdienstmedaille.

Auch heuer nahmen viele TelferInnen und Bewohner der Nachbargemeinden an den Festlichkeiten teil. Die Sebastiani-Feier, die in Telfs – unabhängig vom Wochentag – alljährlich am 20. Jänner stattfindet, geht auf ein fast 400 Jahre altes Gelöbnis aus den Zeiten der Pest zurück. Ein erster Höhepunkt des Festtags zu Ehren des Ortsheiligen Sebastian war die Festmesse am Vormittag in der Telfer Pfarrkirche Peter und Paul. Die Festpredigt hielt Bischof Mag. Hermann Glettler. Kirchenchor und Orchester führten die Gabriels-Messe von Michael Haydn auf. Im Rahmen einer Feierstunde verlieh Bgm. Christian Härting danach die Sebastiani-Verdienstmedaille an MitbürgerInnen, die jahrelang einen besonderen Bei-

trag für die Gemeinschaft geleistet haben.

Für soziale Wohlfahrt: Andreas Grüner, Karl Heißenberger, Martin Larcher und Arno Wünsche (Freiwillige Feuerwehr); Renate Lungkofler (Pensionistenverband) und Alfred Seib (Bücherei & Spielothek).

Für Kunst und Kultur: Karl Carli (MGV Liederkranz); Irmi Frajo-Apor, Walter Hellbert und Max Klieber (Volksbühne); Josef Grimm und Thomas Gspan (Schützenkompanie); Josef Krug (Marktmusikkapelle); Anita Volgger (Krippenverein).

Für Erziehung und Sport: Mag. Michael Mayr (Schiklub).

An der großen Prozession durch den Ort nahm u.a. Landtagspräsident Herwig van Staa teil. Höhepunkte der anschließenden Andacht in der Pfarrkirche waren das Sebastian-Lied und der große »Telfer Segen«. Danach fanden die Defilierung vor dem Widum und die »Bischofsjause« im Pfarrsaal statt. Bischof Hermann Glettler zeigte sich stark beeindruckt vom Telfer Sebastiani-Fest, das nach einem Gelöbnis aus dem Jahr 1634 alljährlich am 20. Jänner in der Marktgemeinde gefeiert wird.



Fotos: MG Telfs / Schatz

„Dieser Gemeindefeiertag ist ein ganz besonderes geistiges Kulturgut und ein Fest, das den Blick nach oben freimacht“, meinte der neue Oberhirte der Diözese Innsbruck.

Am Foto oben die 15 frischgebackenen TrägerInnen der Sebastiani-Verdienstmedaille mit Vize-Bgm. Dr. Cornelia Hagele (links), Vize-Bgm. Christoph Walch (2.v.l.) und Bgm.

Christian Härting (rechts). Sitzend von links: Josef Grimm, Thomas Gspan, Anita Volgger, Irmi Frajo-Apor, Renate Lungkofler, Walter Hellbert und Max Klieber. Stehend von links: Alfred Seib, Karl Heißenberger, Arno Wünsche, Andreas Grüner, Martin Larcher, Josef Krug, Karl Carli und Mag. Michael Mayr. Am Foto unten die zahlenmäßig größte Gruppe der Feuerwehr



Fotos: MG Telfs / Dietrich

Auch der neue Bischof Hermann Glettler gab dem heiligen Sebastian in Telfs die Ehre – hier mit TLP Herwig van Staa bei der Abschreitung der Ehrenformation vor dem Widum bei der Pfarrkirche Peter und Paul

greenvieh
Das Restaurant

6414 Mieming
T 05264 5212- 561
www.greenvieh.at

OPENING AM 8. FEBRUAR
Gourmet-Küche & Spezialitäten vom Holzkohlegrill

SAVE THE DATE 11. April
Gourmet-Event mit Gastkoch Xiao Wang

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo & Mi - So 12 - 24 UHR (Di, 13.2. GEÖFFNET)
WARMER KÜCHE BIS 21:30 UHR

Fleisch & Wurstspezialitäten seit 1958

LECHNER RAUTH

Karl-Schönherr-Str. 7 · Telfs
Tel. 05262-62339

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.30-12 Uhr + 15-18 Uhr
Sa 7.30-12 Uhr

So finden Sie uns!

P direkt vorm Haus

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

GROSSER FAHRZEUG-LAGERABVERKAUF



AUTOZENTRUM WEST

- ▶ **JAHRESWAGEN** – Preisvorteil bis zu € **20.900,-**
- ▶ **GEBRAUCHTWAGEN** – Preisvorteil bis zu € **4.900,-**
- ▶ **3 Jahre Garantie** auf alle Fahrzeuge
- ▶ Beim Kauf eines ausgewählten Fahrzeuges erhalten Sie einen € **500,-** **Gutschein*** und einen **gratis Urlaub*** geschenkt

* Bedingungen auf unserer Internetseite



Aktion gültig bis 28.02.2018

6410 Telfs · Saglstraße 69 c & Anton-Auer-Straße 16

www.autozentrum-west.at

»Griaß enk« beim aktiven Miteinander

Am 1. Feber eröffnete der SGS Sozial- und Gesundheitssprengel Telfs und Umgebung eine neue Tagesbetreuungsstätte im Hanffeldweg 2 c (Parterre betreutes Wohnen).

In der neuen Tagesbetreuung „Griaß enk“ sind ältere und hochbetagte Menschen, die zu Hause leben und tagsüber unterstützende Hilfe, Betreuung und aktivierende Pflege benötigen, herzlich willkommen. In familiärer Atmosphäre werden bei dieser Art der Betreuung durch gemeinsame Aktivitäten und ein abwechslungsreiches Angebot die Mobilität gestärkt, soziale Kontakte belebt und die geistigen Fähigkeiten spiele-

risch und unterhaltsam gefördert. Pflegende Angehörige werden entlastet, da sie ihre Angehörigen bestens aufgehoben wissen. Dabei bleibt auch Zeit für Ruhe und erholsame Entspannung. Leiterin der Tagesbetreuung ist DSOB Laura Spiß, gemeinsam mit anderen geschulten Pflegefachkräften und ehrenamtlichen Mitarbeitern wird sie die Tagesgäste begleiten. Öffnungszeiten: an vier Tagen in der Woche Mo, Di, Do und Fr – Ganztagesbetreuung von 8.30 bis 16 Uhr inkl. Mittagessen und Kaffee, Marend, Halbtagesbetreuung: 8.30 bis 12.30 Uhr oder 12.30 bis 16 Uhr inkl. Kaffee, Marend am Nachmittag.

Die Tagespflege wird vom Land Tirol gefördert. Die Kosten, die selbst zu leisten sind, richten sich nach dem jeweiligen Nettoeinkommen. Kostenlose Schnuppernachmittage sind möglich, ebenso wie Hol- und Bringdienst. Durch die Mithilfe von Freiwilligen ist es möglich, auf die Bedürfnisse jedes Einzelnen besser eingehen zu können. Wenn jemand Freude an der Begegnung mit Menschen und ein wenig Zeit übrig hat, freut sich das Team vom Sprengel, ein weiteres

Mitglied im ehrenamtlichen Team begrüßen zu dürfen. Ansprechpartnerin dafür ist Doris Perfler, Koordination Ehrenamt Telefon 0676 / 83038-6041.

Am Foto unten Laura Spiß (l.) mit Gerda Pöschl beim Kochen



Foto: Sozial- und Gesundheitssprengel

Die Schülerhilfe löst Schulprobleme! Jetzt Aufstieg sichern.

Jetzt anmelden! Schülerhilfe! Das Original. Seit 1974.

5weg oder Geld zurück!

Individuelle Nachhilfe • Größte Flexibilität
Qualifizierte Nachhilfelehrer • Bessere Noten

Schon ab **9,50€** pro Unterrichtsstunde (45 Min.)

Lassen Sie sich beraten: www.schuelerhilfe.at

Jetzt auch: Training für die Zentralmatura!

¹ Sondertarif: gültig nur in teilnehmenden Standorten; alle Tarifbedingungen auf www.schuelerhilfe.at/fuenfweg.
² Informationen über Tarifgestaltung bzw. -staffelung werden in der jeweiligen Zweigstelle bereitgestellt.

TELFs, Obermarktsr. 2, 05262 / 63376
INNSBRUCK, Salurner Str. 18, 0512 / 570557
HALL, SCHWAZ, WÖRGL

WWW.SCHUELERHILFE.AT

Halbzeit im Schuljahr! Das Semesterzeugnis entscheidet noch nicht über den Aufstieg, ist jedoch eine wichtige Information über den gegenwärtigen Leistungsstand des Schülers. Erhöhte Aufmerksamkeit ist jetzt nötig, falls das Semesterzeugnis nicht so ausgefallen ist, wie erwartet.

Mit Fleiß und der richtigen Unterstützung können SchülerInnen in den kommenden Monaten viel Lernstoff aufholen und ihre Leistungen verbessern. Die Schülerhilfe begleitet die Kinder und Jugendlichen in Tirol seit **30 Jahren Schritt für Schritt auf dem Weg zum schulischen Erfolg. Qualifizierte und engagierte NachhilfelehrerInnen** unterstützen die Kinder und Jugendlichen durch individuellen Nachhilfeunterricht erfolgreich in **allen Schularten, Klassen und Fächern**. Sie gehen gezielt auf die Bedürfnisse und Lernsituationen des Schülers ein und helfen dadurch, persönliche Fähigkeiten weiterzuentwickeln, Lern-



ziele zu erreichen und Lerndefizite langfristig zu beheben. Vereinbaren Sie mit uns einen Beratungstermin und nützen Sie unser Angebot **von zwei Gratis-Schnupperstunden. Die Schülerhilfe ist das erste Nachhilfe-Institut mit TÜV-Siegel nach ISO 9001.**

SCHÜLERHILFE – die Nachhilfe in TELFS, Obermarktsr. 2, 05262/63376, in INNSBRUCK, Salurner Str. 18, 0512/570557, in HALL, in SCHWAZ und in WÖRGL. Mehr Infos auf: www.schuelerhilfe.at



**INSTALLATIONEN
MAIR**

PERSÖNLICH - BEHAGLICH - EMPFEHLENSWERT

BARRIEREFREI bedeutet -
keinen unnötigen Hindernissen
ausgesetzt zu sein.

**Neues Bad!
ZUSCHUSS
für Menschen ab 60**

www.installationen-mair.com | Stams - Telfs | Telefon 05263 51720 | facebook.com/installationenmair

Auf die Plätze, fertig, los!

Der Telfer Schitag hat Tradition, die am 10. Februar wieder fortgesetzt wird. Sechs verschiedene Wettbewerbe, in denen jeder seine Stärken ausspielen kann, werden heuer ausgetragen.

12 Uhr Startnummernvergabe, 13 Uhr Start Schirennen Mösern Seewaldalm, 17 Uhr Schwimmen im Telfer Bad, Preisverteilung 19 Uhr im Rathaussaal, Tennisbewerb voraussichtlich im April – das Pro-

gramm ist dicht gedrängt, erklärt Sportreferent GR Simon Lung. „Dabei gibt es den Schiwettbewerb nach Altersklassen und in der 4er-Staffel, die Schi-Schwimm-Kombination als Einzelbewerb, 2er-Staffel und 4er-Staffel sowie den Schi-Tennis-Doppelbewerb.“ Anmeldung bis Do, 8.2. 2018 auf der Gemeindehomepage, kein Startgeld, freiwillige Spenden für »Telfer helfen Telfern« erbeten.



Fotos: Telfer Schitag

Wasser und Schnee sind die Basis für die Wettkämpfe am 10. Februar, im April wird dann voraussichtlich der Tennisbewerb stattfinden



PartyMix im Wert von € 2,- geschenkt!

Beim Ankauf im Wert von mindestens € 10,- aus der offenen Theke erhältst du einen PartyMix im Wert von € 2,- geschenkt!

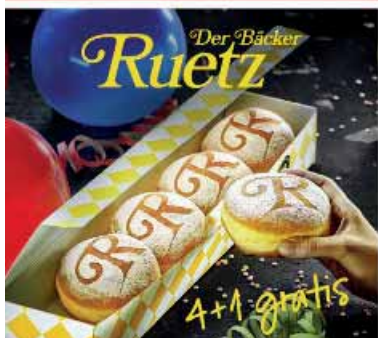
Gültig bei Vorlage dieses Gutscheins pro Kunde und Einkauf von 7. bis 13.2.2018 und solange der Vorrat reicht.



-50%

auf bereits reduzierte Ware

8.-12.Februar



4+1 gratis



Buntes Faschings-treiben

12.02. bis 14.02.2018

ÖFFNUNGSZEITEN AM FASCHINGSDIENSTAG

LEBENSMITTEL 7.30 – 14.00 UHR
GASTRONOMIE 8.00 – 19.00 UHR
SHOPS 9.00 – 13.00 UHR

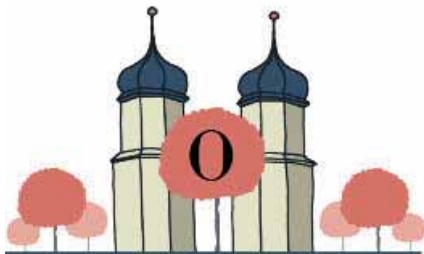
12. BIS 14. FEBRUAR 2018

Fasching im Inntalcenter mit Kinderfasching, großer Faschingsparty, köstlichen Schmankerln u.v.m.

INNTAL CENTER

ALLES GUTE FÜRS OBERLAND

RESTAURANT · CAFÉ



Orangerie Stift Stams

Stiftshof 7 · T 05263-20208 · Mobil 0664-4677261
www.orangeriestams.at

Mo bis Sa von 10-22 Uhr · So & Feiertag 10-18 Uhr
 Durchgehend warme Küche
 Dienstag Ruhetag



Wir sind **ab sofort wieder** für Sie da
 und starten an unserem **Eröffnungstag**,
 dem **14. Februar 2018**, mit einem
Valentinsmenü
4gängiges Menü + Getränkebegleitung
um Euro 69,- für zwei Personen!



Reservierung erbeten unter
05263 20208 oder
info@orangeriestams.at

Mehr Infos unter
www.orangeriestams.at



m leute des monats

diese damen schenken sich nix ...



Entspannung im Wellness-
 tempel? Weit gefehlt! Im Theater im
 Container tun sich beim Stück
 »Gespräch wegen der Kürbisse«
 Abgründe zwischen den Freun-

dinnen Elisabeth (gespielt von
 Monika Pallua) und Anna (ge-
 spielt von Emese Fáy) auf. Unter
 der Regie von Leila Müller wird
 noch am 9., 10., 15., 16. und 17.
 Februar jeweils ab 20 Uhr der
 groteske Schlagabtausch gezeigt.
 (Tel. 0681/81957839)

Seiten ... 3 Produktionsleiter Fredi
 Fritz (l.) mit den Schauspielerinnen
 Emese Fáy (2.v.l.) und Monika Pal-
 lua (2.v.r.) und einem Fanclub aus
 Südtirol 4 Auch Familie Knolz weiß
 nun einiges über Kürbisse: v.l. An-
 drea, Rudolf, Gerlinde



Beflügeln Sie Ihre
WOHNTRÄUME!

**Jetzt tiefe Zinsen
 nutzen!**
**Volksbank Wohn-
 traum-Kredite zu
 günstigsten Zinsen.**

**Bauen, Kaufen oder
 Renovieren?**
 Finanzieren Sie
 Ihren Wohnraum
 mit der Volksbank
 Tirol!

Tel. 0800 / 82 81 23
www.wohn-bank.at

Die Wohnbau-Bank für Tirol.

Das Stück von Jakob Nolte, das ei-
 gentlich in einem Café spielt, wird
 für die Tiroler Erstaufführung im
 Theater im Container in ein Well-
 nesshotel im Nirgendwo verlegt.
 Beim gemeinsamen Relaxen kom-
 men aber doch so manche The-
 men zwischen den Freundinnen
 zur Sprache, die tiefe Risse, Miss-
 trauen und gegenseitiges Unver-
 ständnis offenbaren. In ihrem Ge-
 spräch über Kürbisse an der Ägäis
 werden Väter vom Mossad ermor-
 det oder begehen im nördlichen
 China Suizid. Dazwischen wieder
 Smalltalk und gemeinsames Sin-
 gen von Lieblingsliedern – für Ab-
 wechslung ist auf alle Fälle bei die-
 sem ersten Stück des Jubiläums-
 jahres vom Theater im Container
 (10 Jahre) gesorgt!

**1+2 Die Ruhe trägt – bald kommen
 die bissigen Kommentare von beiden**

mieminger hochzeitssalon ausgezeichnet

Beim **3. Austrian Wedding
 Award**, der vor kurzem in Wien
 verliehen wurde, konnte »Braut-
 moden Tirol« aus Mieming in



der Kategorie »Bester Brautsa-
 lon« den **2. Platz** erreichen.

Dagmar Melmer (am Foto links)
 freute sich über die Auszeichnung:
 »Wir setzen mit unserem bewähr-
 ten Team seit vielen Jahren auf per-
 sönliche Beratung mit Know-how,
 der 2. Platz beim Austrian Wed-
 ding Award ist eine schöne Bestä-
 tigung unserer Bemühungen.« Es
 gab 27 Kategorien (z.B. »Bestes
 Brautstyling« oder »Bestes Cate-
 ring«) mit jeweils drei Nomierten.

stöttlalm

Täglich auf Vorbestellung:
 » Käsefondue » Almfrühstück
 » Hüttenbrunch

**DI - SO
 10 - 17 Uhr geöffnet**

Montag Ruhetag
 Freitags bis 22 Uhr geöffnet
 - mit Reservierung -

Mieming am Golf- Rundwanderweg • stoettlalm.at • 0699 1 5212 200



Führend in Ofenbau + Design
Spezialist für Flessen, Granit und Marmor



HAFNERMEISTER
Praxmarer Bernhard
Mobil: 0 676 / 958 27 55



www.praxmarer-ofenbau.at

Einkäufe in Telfs haben sich gelohnt ...

Wenn man vor Weihnachten in Telfs auf Shoppingtour geht, dann kann das nicht nur mit einem erfreulichen Einkaufserlebnis enden, sondern durchaus auch mit einem satten Gewinn! Die Telfer Kaufmannschaft mit Obfrau Patricia Hagele lockte auch diesmal wieder mit attraktiven Preisen beim Weihnachtsgewinnspiel, drei glückliche Gewinner wurden im Jänner ausgelost und beschenkt.

2.700 Lose gingen über den Ladentisch der Telfer Partnerbetriebe, den 1. Preis (500 Euro) erhielt **Hilde Brunner** aus Mieming, die bei Moden Zorzi eingekauft hatte, der 2. Preis (300 Euro) ging an **Ulrike Parth** aus Telfs (Los von Christiane für Haare) und Platz 3 (200 Euro) belegte **Markus Dejakum** aus Hatting (erhielt sein Los bei Gamsjäger).

v.l. Obfrau der Telfer Kaufmannschaft Patricia Hagele, Robert Tratter, Markus Dejakum (3. Platz), Rudi Rohowsky, Ulrike Parth (2. Platz), Hilde Brunner (1. Platz), Ilse Zorzi und Mathias Brabetz von der Kaufmannschaft



Foto: Ofter

SPORT MODE TRACHT

ALLES WINTER

1/2 PREIS!

**vom 9. 2. bis
19. 2. 2018**

(ausgenommen Accessoires + NOS Ware)

**SPORT MODE TRACHT
MAURER**

Tel. 05264-5381

MIEMING

Ihr Profi vor Ort



HGT
Silz · 05263 - 20 280
.....> www.hgt.tirol

Haas
HUBERT HAAS, BAUMATERIALIEN GMBH & CO. KG
Österreich

HAGEBAUMARKT TELFS
6410 TELFS · OBERMARKT 44
Telefon 05262-65465
www.haas-baustoffe.at

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag
9.00 - 18.00 Uhr,
jeden Samstag
9.00 - 12.30 Uhr

elektrotechnik studio I
elektro installation planung

m 0676 847080500
6410 telfs untermarkt 23
aglstudio-1.at / www.studio-1.at

• beratung • neuinstallation • sanierungen • verkauf
• edy-tv • sat-anlagen • reparaturen • kundendienst
• service • angebotsprüfungen

Dorfcafe
Der neue Treff im Ort mit Kegelbahn!

Oberhofen · Franz-Mader-Straße 21
Telefon 0660 5323530

Glatz Daniel
Glatz Daniel
Der Spezialist für Einfamilienhäuser!

• Rohbauten • Umbauten • Sanierungen • Innenputz • Vollwärmeschutz

Glatzbau - Glatz Daniel
Höhenweg 19a | A-6421 Rietz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

MATRATZEN CONCORD
GANZ SCHÖN AUSGESCHLAFEN

6410 Telfs · Weißenbachgasse 1
Tel. 05262-61792 · www.matratzen-concord.at

PROCARCLEAN
Professionelle Autoreinigung

6410 Telfs · Sagl 2a · Im Gewerbepark RISA
Tel. 0660 5856 992 · www.procarclean.at

CANAL & CO
BAUWAREN - HALL

Pfaffenhofen | Bahnweg 73
Tel. 05262/62275 | www.canal.co.at

Bauen mit CANAL & CO

Der Baufachmarkt mit Standorten in Pfaffenhofen und Hall in Tirol ist Ihr kompetenter Partner rund um den Bau. Seit 2007 stehen die Mitarbeiter in Pfaffenhofen für Fragen in den Bereichen Dach-, Neu- und Innenausbau sowie Sanierung und die dazugehörigen Baustoffe zur Verfügung und bieten professionelle Beratung für Niedrigenergie- und Passivhäuser. Auch Werkzeug, Elektromaschinen, Farben und Lacke, Arbeits- und Schutzbekleidung sind erhältlich.

Das Kerngeschäft der Firma Bauwaren Canal GmbH & Co. KG. liegt beim Handel mit Bauwaren für Tiefbau, Hochbau, Innenausbau, Dämmung, Isolierung und Bauelementen. Vom Kanal bis zum Kamin und zur Dachschindel werden von den größten Bauunternehmen über die verschiedensten Bauneben- gewerbe bis zum privaten Häuslbauer zahlreiche Kunden tirolweit beliefert. Das Gesamtortiment der Bauwaren Canal & Co. KG. umfasst weit über 100.000 Artikel. Für die Kunden werden ca. 7.800 verschiedene Artikel auf Lager gehalten. In den drei Bereichskatalogen »Innenausbau-Dämmung«, »Fenster-Türen-Tore« und »Garten-Befestigung« und einem Gesamtkatalog können sich die KundInnen über alle Produkte übersichtlich informieren.

Öffnungszeiten: Pfaffenhofen Mo – Fr
7.30 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr

Weitere Infos:
Bauwaren Canal GmbH & Co. KG.
Bahnweg 73, 6405 Pfaffenhofen
Tel. 05262/62275, office@canal.co.at
www.canal.co.at

FREUDENTHALER
exzellent behandelt

Freudenthaler GmbH & Co KG
6401 Inzing · Schießstand 8 · Tel. 05238-53045
office@freudenthaler.at · www.freudenthaler.at

INSTALLATIONEN KRATZER

Walter Kratzer · Wegscheide 7
RIETZ · office@installationen-kratzer.at
Tel. 0660 – 7306949
www.installationen-kratzer.at

BILGERI
RAUMTEXTIL

Griesgasse 5-7 · 6410 Telfs
+43 (0)5262 62 570 · www.bilgeri-raumtextil.at

SCHÄDLING EX

Für kleine bis mittelgroße Betriebe sowie Hausverwalter & Privatkunden

- Professionelle Schädlings-Vorsorge und -Abwehr
- Lebensmittelhygiene-Verordnung
- Gültiger Nachweis gegenüber der Behörde
- Kompletter Service vom Fach-Unternehmen

Berndt Michael
Schädlingsbekämpfung & Hausmeisterservice
Pfennbachl 3 · 6410 Telfs · Tel. 0660/5535463 · www.schadling-ex.at

miet-lagerboxen
für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²

risa lagerbox

Kurzzeitmieten
ab 3 Monate!

Gewerbepark RISA | Sagl 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0
Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

...das 20 Minuten Power Training!
...für alle die, die keine Zeit haben!

Beauty & Fitness

Tel.: 0676 - 342 7704

Holz Häuser
Dachstuhl Aufstockungen
Dachsanierung
Individual-Holzhaus

DACH + FACH

HOLZBAU GMBH
A 6400
POLLENZBURG
GEWERBEPARK
TEL. +43(0)5262 61133
FAX 05262 61134
info@dachundfach.at
www.dachundfach.at

INFRAROTHEIZUNG
modernes, effizientes Heizen made in Austria

Innovative Heiztechnologie schafft Wohlfühlklima durch angenehme Strahlungswärme wie bei einem Kachelofen. Ökologisches, gesundes Heizen! Vereinbaren Sie einen Termin, wir beraten Sie gerne.

Termin & Kataloganforderung:
Rotaflex GmbH · 6423 Mötz · Tel. 05263/5555
office@rotaflex.at · www.infrarotheizung.tirol



**WIR SIND
TÄGLICH
FÜR SIE DA!**

Das Mellaunerhof-Team

Dienstag bis Samstag 07.00 – 22.00 Uhr
Sonntag und Montag 07.00 – 18.00 Uhr
Warme Küche 11.30 – 14.00 und 18.00 – 21.00 Uhr
Kleine Karte, auch warme Küche 14.00 – 18.00 Uhr

Mellaunerhof
DER URSPRUNG

Tirolerstraße 31 · 05238 - 87078
info@mellaunerhof.at · www.mellaunerhof.at

Abschied von Alfons Kaufmann

Nach kurzer, schwerer Krankheit ist vor kurzem der Telfer Ehrenbürger und Landtagsabgeordnete a. D. Alfons Kaufmann 81-jährig verstorben. Bürgermeister Christian Härting würdigte den langjährigen Gemeinderat und Vizebürgermeister der Marktgemeinde als „vorbildlichen, engagierten Mitbürger und großen Telfer“.

„Während seiner Zeit als Telfer Gemeindevandatar, aber auch als Landespolitiker und im Ruhestand hat sich Alfons Kaufmann unermüdlich und über alle Parteigrenzen hinweg für seine Heimatgemeinde und ihre Bürgerinnen und Bürger eingesetzt. Unvergessen ist vor allem sein Engagement für das soziale und kulturelle Leben von Telfs“, unterstrich der Bürgermeister. Alfons Kaufmann wurde am 1. Jänner 1937 in Stilfs in Südtirol geboren und übersiedelte bereits als Kleinkind mit seiner Familie nach Telfs. In den sechs Jahrzehnten seiner politischen Tätigkeit hat er zahlreiche Ämter und Funktionen ausgeübt, u.a. 1968-1980 Gemeinderat in Telfs, mehrere Jahre lang Vizebürgermeister, 1975-1998 Abgeordneter zum Tiroler Landtag. Alfons Kaufmann war Träger zahlreicher Auszeichnungen, darunter das Verdienstkreuz und das Ehrenzeichen des Landes Tirol sowie das Ehrenzeichen der Marktgemeinde Telfs. 2014 wurde ihm die Ehrenbürgerschaft der Marktgemeinde Telfs verliehen. (Text: Marktgemeinde Telfs)

Elisabeth Weber, Obfrau des Pensionistenverbandes Ortsgruppe Telfs, würdigt Alfons Kaufmann mit folgenden Worten: „Der Pensionistenverband Telfs hat mit dem Ableben seines langjährigen Obmannes und letztlich Ehrenobmannes Alfons Kaufmann einen großen Verlust erlitten. Alfons Kaufmann hat die Ortsgruppe von Achammer Emil übernommen und in schwierigen Zeiten durch seine Aktivitäten zu einer starken Gemeinschaft geformt. So hat er zweimal den Landeswandertag organisiert und mit dem Grillfest, dem Geburtstagsfest und der Adventfeier für unsere älteren Mitglieder den Zusammenhalt in der Ortsgruppe gefördert. Eines seiner großen Anliegen war es, Menschen zu helfen und so konnte er durch sein großes soziales Wissen und seine guten Kontakte zu Ämtern und Behörden immer mit Rat zur Seite stehen. Alfons Kaufmann handelte dabei stets über die Parteigrenzen hinaus. Wir alle sind ihm zu großem Dank verpflichtet und werden ihm immer ein ehrendes Gedenken bewahren.“ Auch die Sozialdemokratie gibt ihrer Trauer mit einer Presseaussendung Ausdruck: „In Alfons Kaufmann hat die Tiroler Sozialdemokratie am Sonntag einen ihrer verdientesten Freunde verloren. Für die ArbeiterInnenbewegung setzte sich Kaufmann auch als Kammerat der AK Tirol (von 1969 bis 1994) und Landessekretär des ÖGB (von 1980 bis 1998) ein. Neben den bereits genannten Auszeichnungen (siehe links), erhielt er auch die Viktor-Adler-Plakette,

die höchste Auszeichnung für Mitglieder der SPÖ. – Wir verlieren (...) einen couragierten Bürger, aufrechten Sozialdemokraten und treuen Freund. Alfons war ein beeindruckender Weggefährte. Seiner Familie, seinen Angehörigen und Vertrauten wünschen wir in diesen Stunden des Abschiednehmens viel Kraft“, drückt Elisabeth Blank, Vorsitzende der SPÖ Tirol, ihr Beileid aus.



Foto: MC Telfs / Schatz (Archiv)

DIETRICH-REISEHITS



Königliches Piemont Landschafts- & Gaumengenuss

INKLUSIVE ****Hotel mit HP, Piemontmenü, Ausflüge Turin, Weinlandschaft & Trüffelstadt Alba, Weinproben & Trüffelverkostung, Komfortbus

4 Tage 22. – 25. März

AKTION € 315,-

Lignano & Weinstraße Stranderholung & Prosecco

INKLUSIVE ****Hotel mit HP, Galadinner, San Daniele-Imbiss, Proseccoverkostung, Ausflugsmögl. Triest & Miramare, Komfortbus

4 Tage 5. – 8. April

PREISHIT € 239,-

Korsika & Südfrankreich Traumkombination Bus/Schiff

INKLUSIVE Hotel- & Bordübernachtungen, Besichtigungsprogramm Korsika & Cote d'Azur, Cremona & Gardasee, Komfortbus

5 Tage 17. – 21. April

PREISHIT € 559,-

Holland zur Tulpenblüte Blumenpracht & Amsterdam

INKLUSIVE Hotelschiff SS Rotterdam****, HP, Stadtbesichtigung, Grachtenfahrt, Blumenfelder & Nordseeküste, Keukenhof, Euromast, Windmühlenpark, Miniaturpark, Rheinschiffahrt, Bus

5 Tage 28. Apr. – 2. Mai

RESTPLÄTZE € 649,-

DIETRICH TOURISTIK
6410 Telfs · Tel. 05262 / 62226 · www.dietrich-touristik.at

Damen im wirtschaftlichen Bündel

Gemeinsam kommt man weiter – nach dem Motto haben sich vor kurzem Business Ladies aus Telfs und Umgebung vernetzt und stärken sich nun gegenseitig. mein monat war bei einem monatlichen Treffen dabei.

Im Jänner war das 3. Treffen der regionalen Unternehmerinnen zum geschäftlichen und privaten Austausch, man sitzt entspannt »after work« ab 18.00 Uhr im Hotel Munde in Telfs. „Die Uhrzeit rührt daher, dass man so nach dem Büro und bevor man daheim hinterm Ofen sitzt, noch einen Sprung vor-

beischaun kann. Beim ersten Treffen im November waren wir zu fünft, jetzt sind es ca. 15, ungefähr 20 wären ideal“, meint Initiatorin Anja Thurner aus Stams, Vermögensberaterin bei der Deutschen Vermögensberatung, die die »Business Ladies Telfs & Umgebung« gemeinsam mit Immobilienmaklerin Karin Tamerl aus Hatting aus der Taufe gehoben hat. Auch Steuerberaterin Alexandra Ackermann und Office-Managerin Ines Lenert waren gleich von der Idee angetan. So ging man in der Gemeinde auf der Suche nach eingetragenen Unternehmen, die von Frauen geführt

werden, und schrieb sie an. „Es gibt viele Ein-Frau-Unternehmen, die allein im Kämmerchen sitzen und arbeiten, ohne dass die Umgebung viel davon weiß. Das wollen wir hiermit ändern und nach außen gehen“, erklärt Karin Tamerl, die selbst mit gutem Beispiel vorangeht: „Anja

(Thurner) und ich werden bald ein Gemeinschaftsbüro in Telfs beziehen und auch so unsere Kräfte bündeln.“ Beim Treffen können sich nach einer allgemeinen Begrüßung alle teilnehmenden Unter-



Anja Thurner (l.) und Karin Tamerl wollen sich wirtschaftlich mit anderen Damen vernetzen

nehmerrinnen bzw. Frauen in Führungspositionen (man muss nicht selbstständig sein) zunächst ca. 60 Sekunden lang vorstellen. Anschließend kann sich ein Unternehmen bei einer ca. 10-minütigen Präsentation den anderen näherbringen (wird im Vorfeld vereinbart) oder es wird ein wirtschaftliches Thema aufgegriffen. (Beim Treffen im Jänner z.B. die Einteilung von Menschen – Kunden oder Geschäftspartnern – nach Farbtypen und den dazugehörigen Reaktionen auf Herausforderungen oder Ähnliches). Bei 4-Augen-Gesprächen können schließlich Kontakte vertieft und Synergien erkundet werden. „Es gibt bei uns keinen Branchenzwang, jeder Betrieb kann interessante Punkte in eine Diskussion einbringen. Mit diesem Erfahrungsaustausch können wir auch Betriebsblindheit abwenden“, ist Anja Thurner von der Wichtigkeit der Treffen überzeugt. „Das kann sich durchaus auch auf andere Bereiche ausweiten, z.B. habe ich jetzt mit einer anderen Mutter eine Fahrgemeinschaft zum Schitraining der Söhne, was mir als alleinerziehender Mutter sehr hilft.“

Für alle interessierten Damen: Das nächste Treffen der »Business Ladies Telfs und Umgebung« findet am 21. Februar um 18 Uhr wieder im Hotel Munde statt. „Ganz zwanglos vorbeikommen an jedem 3. Mittwoch im Monat, Fragen gerne auch an office@immo-tamerl.at“, freut sich Karin Tamerl auf viele neue Kontakte mit Frauen, die über den Tellerrand schauen wollen. Foto unten: Die Business Ladies aus Telfs und Umgebung



nehmerinnen bzw. Frauen in Führungspositionen (man muss nicht selbstständig sein) zunächst ca. 60 Sekunden lang vorstellen. Anschließend kann sich ein Unternehmen bei einer ca. 10-minütigen Präsentation den anderen näherbringen (wird im Vorfeld vereinbart) oder es wird ein wirtschaftliches Thema aufgegriffen. (Beim Treffen im Jänner z.B. die Einteilung von Menschen – Kunden oder Geschäftspartnern – nach

In der Personalverrechnung gilt es, zahlreiche gesetzliche Vorschriften umzusetzen. Unsere beiden Mitarbeiter in der Lohnverrechnung ANDREA SCHWAIGER und MATHIAS PERDACHER möchten Ihnen aus diesem Grunde das umfangreiche Thema auf einprägsame und humorvolle Weise etwas näherbringen.



Die **10 Gebote** des Alten Testaments sind deswegen so kurz und logisch, weil sie ohne Mitwirkung von Juristen zustande gekommen sind.
(Charles de Gaulle)

Die 10 Gebote der Lohnverrechnung würden wir wie folgt formulieren:

I

Du sollst die Mitarbeiter VOR Dienstantritt anmelden.

II

Du sollst uns die Beendigung eines Dienstverhältnisses ZEITNAH bekanntgeben.

III

Du sollst uns Änderungen der Personalien (Adressänderung, Eheschließung,...) NICHT VORENTHALTEN.

IV

Du sollst Arbeitszeitaufzeichnungen führen – TAGGENAU.
Für jeden deiner Beschäftigten. Mit folgendem Inhalt:

V

Beginn und Ende der Arbeitszeit – Beginn und Ende der Pause

VI

Krankenstand-, Urlaubs- und Feiertage

VII

Der Dienstnehmer soll die Aufzeichnungen unterschreiben.

VIII

Du sollst uns Sachbezüge mitteilen. Und „im Idealfall“ Fahrtenbücher und Reisekostenaufzeichnungen führen.

IX

Du sollst genau jene Gehälter, Löhne und Abgaben überweisen, die von der Lohnverrechnung berechnet werden.

X

Du bist ab 1. Juli 2018 als Dienstgeber auch bei einer einvernehmlichen Auflösung des Dienstverhältnisses während des Krankenstandes zur Entgeltfortzahlung verpflichtet!

OPPERER · SCHATZ
STEUERBERATUNG GMBH

Untermarktstraße 48 • 4. Stock
6410 Telfs • Tel. 05262 65 7 87
office@opperer-schatz.at
www.opperer-schatz.at



Foto: Offer

IHR ELEKTRIKER IN TELFS

elektrotechnik studio 1
elektro installation planung

m 0676 847080500
6410 telfs untermarkt 23
sg@studio-1.at / www.studio-1.at

**Geht nicht?
Von schnell bis speziell!
Gibt's nicht!**

• beratung • neuinstallation • sanierungen • verkauf
• edv-tv + sat-anlagen • reparaturen • kundendienst
• service • angebotsprüfungen

Fahren und sich versichern wie Marcel

Dass man mit einer Unfallversicherung in der Freizeit und im Beruf perfekt abgesichert ist, bewiesen erst kürzlich zwei Kunden der Raiffeisenbank Telfs-Mieming im doppelten Sinn. Sie waren Gewinner eines original »Marcel-Hirscher-Helms« und können nun zusätzlich zur Unfallversicherung auch konkret ihr eigenes Köpfchen bei den zu-

künftigen Abfahrten auf den heimischen Schipisten schützen. Am Foto oben der Gewinner aus Inzing, der einen Kinderhelm mit nach Hause nahm v.l. Kundenbetreuer Klaus Kirchmair (Bankstelle Inzing), Gewinner Hannes Walch und Sabrina Thaler (Versicherung RB Telfs-Mieming).

Am Foto Mitte der Gewinner in der Bankstelle Georgen, der einen Erwachsenen-

helm gewann: v.l. Kundenbetreuer Mario Petuzzi (Bankstelle St. Georgen), Gewinner Andreas Gapp und Robert Rieger (Versicherungsspezialist der RB Telfs-Mieming).

Außerdem durfte sich Klaus Weber über ein VIP-Wochenende beim Hahnenkamm-Rennen 2018 in Kitzbühel, gesponsert von Raiffeisen Mastercard, freuen.

Foto unten v.l. Gewinner Klaus Weber und Kundenbetreuerin Sonja Müller (Bankstellenleiterin Mieming)



Fotos: Raiffeisenbank Telfs - Mieming

thöni
akademie

News

Ausbildung unter dem Dach der Thöni Akademie

TECHNISCHES GYMNASIUM TELFS



Die fünfjährige Oberstufenform des Gymnasiums bietet neben einer fundierten Allgemeinbildung (AHS Matura)

auch eine Berufsausbildung mit **Lehrabschluss** – wahlweise in **Mechatronik** oder **Automatisierungstechnik**.



- Die Bildungsinhalte des gesamten Fächerkanons einer allgemein bildenden höheren Schule werden in fünf Jahren vermittelt.
- In den ersten vier Jahren erfolgt parallel dazu die praktische und fachtheoretische Ausbildung in Mechatronik bzw. Maschinenmechanik. Die praktische Berufsausbildung wird in modernsten ausgestatteten Werkstätten und Labors bei Thöni absolviert.
- In den Sommerferien vor der 7. und 8. Klasse finden vierwöchige Praktika im In- und Ausland statt.
- Die beschränkte Schülerzahl ermöglicht eine individuelle Lernförderung.

Für das kommende Schuljahr sind noch Anmeldungen, Eignungstests und Aufnahmegespräche möglich!

Die Klassenräume der Schüler/innen befinden sich im Areal der Firma Thöni. Jene allgemeinbildenden Fächer, die ausbildungsspezifische Räume benötigen absolvieren die Schüler/innen im Bundesschulzentrum. Mit den Schüler/innen des BRG/ BORG Telfs finden gemeinsame Sportwochen, Sprachwochen, Ausflüge u.v.m. statt.

Am Ende des vierten Jahres kann die **Lehrabschlussprüfung** absolviert werden, das fünfte Jahr ist ausschließlich den allgemein bildenden Fächern und der **AHS Reifeprüfung** gewidmet.

Nach Abschluss des ORG mit technischem Schwerpunkt besitzt ein/e Absolvent/in eine **Berufsausbildung** als Mechatroniker/in bzw. Maschinenmechaniker/in und eine fundierte **Allgemeinbildung** verbunden mit der **Berechtigung für ein Hochschulstudium**.

Technisches Gymnasium - borg telfs

www.tg-telfs.tsn.at

Wirt des Monats

HOTEL Martina

6410 Telfs · Saglstraße 32

Tel. 05262 62373 · Fax DW 12

info@hotel-martina.at

www.hotel-martina.at



Gemütlich-gastronomische Vielfalt

Im Hotel Martina in der Saglstraße in Telfs sind alle willkommen, die unkomplizierte Gastlichkeit zu schätzen wissen. Stamm-tisch- und spontane Gäste werden von Kom-merzialrat Werner Luchetta und seinem Team bei der Einkehr persönlich betreut.

Egal, ob in der Bar und Gaststube mit vorgelagerter Sonnenterrasse, im heimeligen (Raucher-)Stübchen bzw. »Herrenzimmer« oder im großen Festsaal, hier findet man die Lokalität für entspannte Stunden in geselliger Runde und bei den monatlichen Musikantentreffen kommt richtig Stimmung auf. »Der Saal bietet

bisher kräftig in die Entwicklung investiert: 2006 sind bei einem umfassenden Umbau der große Saal und Ferienwohnung zu den bestehenden sechs Komfortzimmern dazugekommen, 2009 wurde aufgestockt und weitere Wohnungen im 2. Stock geschaffen, 2013 wurde ein Lift eingebaut. »Nächstes Projekt wird eine Wellness-Abteilung sein«, verrät KR Werner Luchetta.

Feste feiern, wie sie fallen ...

Von Geburtstagsfeiern bis Klassentreffen, von Taufe über Hochzeit bis zu Firmen- und Vereinsfesten, im Hotel Martina findet man den



KR Werner Luchetta und Tochter Martina freuen sich auf Ihren Besuch im Hotel Martina!

passenden Rahmen für verschiedenste Veranstaltungen – auf Absprache mit einer Menüauswahl oder einem Buffet mit regionalen und internationalen Speisen.



bis zu 120 Personen Platz und auf der beliebten Terrasse können bald wieder bis zu 80 Personen die Sonnenstunden und den unverbauten Ausblick nach Osten, Süden und Westen genießen“, erklärt KR Werner Luchetta, der nicht nur jederzeit persönlicher Ansprechpartner für seine Gäste ist, sondern auch als Küchenchef am Herd steht und für bodenständig traditionelle Gerichte auf der Speisekarte sorgt. Es wird ganzjährig warme Küche angeboten, von Dienstag bis Freitag gibt es zudem ein 3-gängiges Mittagsmenü um € 7,50. Für Feiern wird gerne ein individuelles Menü zusammengestellt.

Hotel Martina im Wandel ...

Seit dem Jahr 2000 ist KR Werner Luchetta der Eigentümer des Hotel Martina und hat



Für eine Einkehr stehen der Festsaal (l.), die Sonnenterrasse (o.) und das Café zur Verfügung



Öffnungszeiten:

Restaurant geöffnet von

DI bis SO · 7.00 – 23.00 Uhr

Tel. 05262 62373

Saglstraße 32 · 6410 Telfs

info@hotel-martina.at



Versicherungsbüro Oberland OG

Christoph Sailer

Tel. 0660/16 15 292 · christoph.sailer@uniqa.at



Walter Kratzer
Wegscheide 7
RIETZ

Tel. 0660 – 7306949
www.installationen-kratzer.at





Epi la more

**Untermarktstr. 6
6410 Telfs
Tel. 0650 9917049**

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9-12.30 & 14-18 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

IPL-Haarentfernung Bereiten Sie sich jetzt schon auf den Sommer vor und beginnen Sie jetzt mit der **dauerhaften Haarentfernung**. Dank IPL-Technik können Sie mit 4 bis 10 Behandlungen eine seidig-weiche Haut bekommen.

Nähere Infos und Preise auf www.epilamore.at

Auf die 1. IPL-Behandlung erhalten Sie -50%

Sportliche Wassernixen seit Jahrzehnten

Sich wohlfühlen wie ein Fisch im Wasser ist das erklärte Ziel von einigen Telfer Damen. Seit mehr als 40 Jahren plantschen sie – der Gesundheit und der Fitness wegen – einmal pro Woche im Telfer Schwimmbad. Beim Lokalaugenschein im neuen Telfer Bad präsentierten sich die Ladies mein monat fit bis unter die Badehaube ...

Mitten unter den Damen aber – ein Mann! Michael Raffelsberger blickt mit den Telferinnen auf die Anfänge der Schwimmleidenschaft zurück. „1976 war der TWV Telfs (Telfer Wassersportverein) gerade 25 Jahre geworden und wir waren sehr engagiert bei der Nachwuchsarbeit“, erklärt Michael Raffelsberger, der schon als 17-Jähriger als Trainer beim TWV im Einsatz war. „Und da die Kinder alle beim Schwimmen waren, wurde zeitgleich ein »Schwimmen der Mütter« angeboten.“ „Jeden Donnerstagabend haben wir circa eine Stunde lang gemeinsam die Grundschwimmarten wie Rücken-

schwimmen oder Kraulschwimmen geübt sowie Wassergymnastik gemacht“, erzählt Erika Thaler. Nach zwei Jahren war die Mitgliederzahl der Damenrunde des TWV schon auf beachtliche 30 gestiegen, was in einem Artikel in der Rundschau mit folgenden Worten gewürdigt wurde: „Die Gymnastik im Wasser macht den Damen Freude, ist nicht allzu schwer und ist vor allen Dingen gesund. Man wird versuchen, auch in den nächsten Jahren die »Trainingsabende« aufrechtzuerhalten.“ Daraus wurden mittlerweile bald 42 Jahre (allerdings schon lange als vereinsungebundene »Freie Schwimmgruppe«) und die Damen schwimmen immer noch mit Begeisterung ... „Mir geht direkt etwas ab, wenn ich nicht schwimmen gehen kann und eigentlich sind wir auch nie krank“, schmunzelt Anita Stockmeyer, die nach Michael Raffelsberger einige Zeit das Training der Damen übernahm. Auch Gabi Braitto sorgt als Trainerin dafür, dass die Wassernixen bei den wöchentlichen Schwimmtreffs ordentlich ge-

fordert werden. „Es sind einmal mehr, einmal weniger. Der harte Kern kommt immer und danach kommt auch der gesellschaftliche Teil beim Zammstutzen nicht zu kurz.“ Neben vielen langjährig eingeschworenen Schwimmerinnen sind auch immer wieder Neuzugänge zu verzeichnen, wie z.B. die zugezogene Museumsleiterin des

Noafhlhauses Anne Potocnik-Paulitsch, die ebenfalls schon seit einigen Jahren mitplantscht: „Für mich ist das ein Highlight der Woche und ich habe hier viele mütterliche Freundinnen gefunden, die mir auch im Alltag mit Rat und Tat zur Seite stehen.“ Also, nächstes Treffen im Schwimmbad: Do 16.30 Uhr – viel Spaß!



hinten v. l.: Anne Potocnik-Paulitsch, Helga Peiker, Erika Thaler, Anita Stockmeyer, Reingard Wutscher, vorne v. l.: Trainerin Gabi Braitto, langjähriger Trainer Michael Raffelsberger, Erika Mayr, Hannelore Berti

Feiern mit Herz!

Wir richten gerne Ihre **Geburts-, Familien- oder Firmenfeier** aus. Gerne erstellen wir ein individuelles Angebot für Sie!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Steirische Schmankerln Täglich geöffnet ab 9 Uhr!!!

Am Cyta-Außenareal
Cytastraße 4, 6176 Völs
Tel. 0677/61158786

[f /steireria.voels](https://www.facebook.com/steireria.voels)

DIE STEIRERIA
CAFE | BAR

Gültig bis 30.4.2018

ZUM ESSEN SERVIEREN WIR 1 KL. GÖSSER-BIER GRATIS.

Durchgehend warme Küche!

DER TREFFPUNKT FÜR SINGLES!

Galerie Resonanzraum

Die Landesmusikschule Telfs öffnet ihre Räumlichkeiten für die bildende Kunst: Ende Jänner fand die erste Vernissage zur Ausstellung »mezzoforte« von Urban Sterzinger in der Galerie »Resonanzraum« statt.

Der Telfer Künstler und Kunsterzieher **Urban Sterzinger** (Foto unten) zeigt hier noch bis 2. März während der Unterrichtszeiten seine Werke. Der Raum steht allen offen, die sich künstlerisch erproben wollen, interessierte KünstlerInnen können sich bei Abt.-Leiterin **Ruth Haas** in der Kulturabteilung der Marktgemeinde Telfs melden.



Foto: Privat

Ende Jänner fand unter dem Motto »A Liadl lasst's hearn!« zum 6. Mal der Volksliedwettbewerb im ORF Landesstudio in Innsbruck statt, der vom Tiroler Volksmusikverein, dem Südtiroler Volksmusikkreis, dem Tiroler Sängerbund, dem Südtiroler Chorverband, dem Tiroler Musikschulwerk und dem ORF Tirol veranstaltet wird. Mit dabei waren zwei Gruppierungen aus Telfs und Umgebung, die hervorragend bewertet wurden, eine davon ist der »Übern Inn Dreigang«, die das Prädikat »Ausgezeichnet« erhielt.

Studentinnen der KPH Edith Stein Stams haben mit ihren Lehrern Thomas Kranebitter (2.v.r.) und Petra Schmid-Weiß Volkslieder einstudiert, getextet und arrangiert und für ihren Vortrag beim Wettbewerb das Prädikat Sehr Gut erhalten, am Foto rechts gratulierten Prof. Peter Reitmeir (l., Tiroler Volksmusikverein), Manfred Düringer (Obmann Tiroler Sängerbund 2.v.l.) und Peter Margreiter (3.v.l., Obmann Tiroler Volksmusikverein)

Die stimmige Frauengruppe besteht aus den Schwestern Barbara (r.) und Elisabeth Zangerl aus Oberhofen und Petra Schmid-Weiß (M.) aus Telfs. Begonnen hat ihre Geschichte in der Musikschule Telfs 2010. „Ganz klassisch bei der klassischen Gesangsausbildung“, schmunzelt Petra Schmid-Weiß, die damals noch Gesang an



Foto: Musikschule Telfs / Weishaup

der Musikschule unterrichtete (mittlerweile im Meinhardinum Stams und an der KPH Edith Stein



Lehrling gesucht

Deine Karriere bei Raiffeisen

Die Raiffeisenbank Telfs-Mieming ist Teil der größten Tiroler Bankengruppe und attraktiver Arbeitgeber für engagierte und motivierte Mitarbeiter. Für die Ausbildung zur Bankkauffrau bzw. zum Bankkaufmann suchen wir wieder einen Lehrling. Bewirb dich bis zum 10. März 2018 und starte deine Ausbildung im August.

Die Raiffeisenbank Telfs-Mieming ist die führende Bank in der Region und steht seit 125 Jahren für Sicherheit, die persönliche Nähe zum Kunden, kompetente und partnerschaftliche Beratung auf Augenhöhe und die Förderung der Gemeinschaft. Junge Menschen liegen den Raiffeisenbanken ganz besonders am Herzen, sowohl bei der Ausbildung als auch beim Raiffeisenclub. Mit der Lehre zur Bankkauffrau bzw. zum Bankkaufmann bekommen motivierte Personen die Chance einer hochqualifizierten Ausbildung und vielfältige berufliche Perspektiven.

Angeboten wird die **Lehre mit Matura**. Außerdem bietet Raiffeisen die Option einer Zusatzausbildung zur Versicherungskaufrau bzw. zum Versicherungskaufmann. Während der Lehrzeit werden vielseitige Einblicke in alle Bereiche des Bankgeschäfts ermöglicht. Nach dem erfolgreichen Abschluss besteht die Möglichkeit, sich innerhalb der Raiffeisenbank beruflich weiterzuentwickeln.

Die Übernahme der Ausbildungskosten wie etwa für Berufsschule und Internat, Bustickets zum Arbeitsplatz bzw. zur Berufsschule sowie weitere interessante Sozialleistungen sind bei Raiffeisen selbstverständlich.

Du interessierst dich für die Lehrlingsausbildung bei der Raiffeisenbank Telfs-Mieming? Dann findest du alle Infos zur Bewerbung online unter www.raiffeisen-telfs.at/karriere.

Bewirb dich jetzt!

Bewerbungen direkt an Raiffeisenbank Telfs-Mieming eGen, z.Hd. Vorstandsassistentin, Untermarktstr. 3, 6410 Telfs oder per Mail an raiffeisenbank@telfs.com.



Ab August 2018 bieten wir in der Raiffeisenbank Telfs-Mieming wieder eine Lehrstelle mit oder ohne Matura an. Hast Du Freude am Umgang mit Menschen und Interesse am Bankgeschäft? Bist Du engagiert und möchtest Dich beruflich entfalten und entwickeln? Dann bist Du bei uns genau richtig mit Deiner Bewerbung als

Lehrling Bankkauffrau/-mann mit oder ohne Matura

Was Deine Tätigkeit umfasst:

- Erstklassiger Ausbildungsplatz in der größten Bankengruppe Tirols
- Persönliche Begleitung während des gesamten Ausbildungsweges
- Vielseitige Karrierechancen in einem Tiroler Unternehmen
- Attraktive Sozialleistungen (z.B. Bustickets uvm.)

Was Du für diesen Job mitbringen solltest:

- Freude am Umgang mit Menschen
- Engagement, Lernbereitschaft
- Interesse am Bankgeschäft
- Mindestens Pflichtschulabschluss (9 Jahre)

Was Dich besonders auszeichnet:

- Verantwortungsbewusstsein
- Flexibilität
- Interesse an Weiterentwicklung

Bewirb dich jetzt online!

Für diese Position ist im Raiffeisen-Kollektivvertrag im ersten Lehrjahr eine monatliche Lehrlingsentschädigung von EUR 812,00 brutto vorgesehen. Haben wir Dein Interesse geweckt? Bewirb Dich für die Raiffeisenbank Telfs-Mieming bei Frau Maria Haider mit Deinen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Foto, Zeugnisse) online unter www.jobs-raiffeisen-tirol.at bis Freitag, 10.03.2018! Wir freuen uns auf Dich!

stimmig präsentiert

Stams). Beim Unterricht probierte man auch zweistimmige Volkslieder aus, die bei den jungen Damen (12 und 14 Jahre alt) Anklang fanden. „Die Stimmen harmonieren sehr gut und sie waren Volksliedern und Volksmusik nicht abgeneigt, also waren wir bald bei den Volksmusikstammtischen von Manfred Wörnle dabei.“ Auch die erste Teilnahme am alpenländischen Volksmusikwettbewerb erfolgte bereits 2010. „In den darauffolgenden Jahren haben wir vieles ausprobiert. Was uns an der Volksmusik gefällt, ist, dass sie freier interpretiert werden kann. In den klassischen Liedern ist von piano über fortissimo bis zum Tempo alles vorgegeben, beim Volkslied können wir das so singen, wie es jetzt zu unserer Situation passt“, erklärt Elisabeth Zangerl. Petra Schmid-Weiß, die zunächst »nur« die Gitarrenbegleitung übernimmt, steigt dann vor drei Jahren als dritte Stimme ein. „Dann kann man auch anspruchsvollere Lieder singen und es gibt viel Literatur für drei Frauenstimmen.“

Gesungen wird seitdem bei (mehr oder weniger) regelmäßigen Proben wechselweise zu Hause – „und da zum Proben immer entweder wir oder Petra »übern Inn« fahren müssen, haben wir uns den Namen »Übern Inn Dreigsang« gegeben“, lacht Barbara Zangerl. Im Repertoire sind inzwischen bis zu 30 Weihnachtslieder, verschiedene Marienlieder, Passionslieder oder Wallfahrtslieder, aber auch Liebeslieder oder lustige Gstanzln. Auftritte gab es bei Weihnachtskonzerten in der Blutskapelle im Stift Stams, in der Wallfahrtskirche Locherboden oder bei sonstigen Veranstaltungen.

Beim Wettbewerb »A Liadl lasst's hearn!« war der Übern Inn Dreigsang heuer bereits zum 2. Mal dabei. „Elisabeth war die ganze Woche vorher schon aufgeregt, ich gar nicht. Und dann beim Auftritt war es genau umgekehrt“, verrät Barbara Zangerl. Und wie schafft man es dann, die Stimme kontrolliert einzusetzen? »Augen zu und durch, das geht dann schon!«, zeigt sich Barba-



Fotos: Ralph Kapovic

ra (wett-)kampflustig. Für das Vorsingen vor der Jury waren fünf Lieder vorzubereiten. Zwei davon konnte die Gruppe selbst wählen, ein drittes oder auch ein viertes Lied wurde von der Jury ausgewählt. Alle Lieder waren auswendig vorzutragen. Insgesamt stellten sich 21 Gruppen aus Ost-, Nord- und Südtirol der Herausforderung und ließen ihren Gesang bewerten. „Wir freuen uns jedenfalls sehr

über unser »Ausgezeichnet«, meint der Übern Inn Dreigsang. Beruflich sind die beiden jungen Damen seit dem Herbst 2017 mit dem Studium beschäftigt (– und zwar nicht mit Musik! Barbara studiert Biologie, Elisabeth Italienisch und Religion), für weitere Informationen zum Über Inn Dreigsang (z.B. Auftritte oder Ähnliches) kann man sie per Mail kontaktieren: ueberninnndreigsang@gmail.com.

FRISCHE & EHRliche KÜCHE

BETRIEBSFEIERN
im kleineren, persönlichen Rahmen bis zu 40 Personen

Einzigartig in Stams

Erleben Sie unsere
Aroma-, Edelbrand- und Fisch- Theke sowie
Variationen von Steaks

CANDLELIGHT DINNER

www.restaurant-grex.at

+43 676 777 2104

MONTAG - DIENSTAG RUHETAG

GESUCHT WIRD.....

.....Jungkoch/köchin

.....Zahlkellner/in

.....Abwäscher

.....Praktikant/in Service

10 SENSATIONELLE GRÜNDE im RESTAURANT GREX zu arbeiten!

Ein außergewöhnlicher Arbeitsplatz mit vielen Vorteilen!

1. Junges Unternehmen
2. Tolle Arbeitsatmosphäre
3. Ein gnadenlos motiviertes Team
4. Enge Zusammenarbeit mit dem Gast
5. Ehrliche Linie zum Wohle aller
6. Zugang zu integriertem Arbeiten
7. Platz für kreatives Denken
8. Gemeinsames Wissen ausbauen
9. Fortlaufende Weiterentwicklung
10. Fünf-Tage-Woche

Also DEIN Traumjob ruft!

GREAT JOBS FOR GREAT PEOPLE

Hut ab...

... vor dem Team von Föger Wohnen, besonders vor Martina, die bei uns Nerven aus Stahl bewiesen hat, als wir unter Zeitdruck ein Zimmer einrichten mussten, meinen Ina und Tess Lengler.

Hut ab...

... vor dem Telfer Ortschronisten Hansjörg Hofer, der uns immer wieder tolle Fotos und Bilder aus der guten alten Zeit für kleine Ausstellungen zur Verfügung stellt!

meint Anja vom AWH
Schlichtling OG.

Hut ab...

... vor Familie Tömek aus Telfs, die uns als hilfsbereite Nachbarn aus der Not geholfen hat, weil unser Backrohr plötzlich kaputt und der Geburtstagskuchen noch im Rohzustand war. Vielen Dank für eure Offenheit, Herzlichkeit und Nachbarschaftshilfe, meinen die Kinder und Pädagoginnen des Kindergarten Egart.

Hut ab...

... vor Hansjörg aus Telfs, der mir geholfen hat, Schneeketten zu montieren. Er kam zufällig um die Ecke und hat auf meinen Hilferuf sofort mit vollem Einsatz angepackt. Vielen Dank dafür,

meint eine dankbare Autofahrerin.

Hut ab...

... vor unseren engagierten, humorvollen LehrerInnen Fredi Zimmermann, Patricia Grosslercher, Klaus Leitner, Stephanie Triendl und Othmar Schärmer. Die SchilagerWoche war einfach hammermäßig!

meinen die SchülerInnen der 2. Klassen NMS Weissenbach.

Hut ab...

... vor Walli und Friedl Gapp aus Hinterberg, bei denen wir in der Kapelle seit vielen Jahren unsere besinnliche Waldweihnacht feiern dürfen,

meinen die SchülerInnen 2b und 3b der NMS Weissenb.



NEU
in Telfs

Seit Jänner 2018 gibt es in Telfs eine neue Adresse rund ums Auto: Die freie KFZ-Servicestation Schlatter in der Hans-Liebherr-Straße 15 bietet besten Service für Ihren fahrbaren Untersatz.

Roland Schlatter, der schon auf mehr als 20 Jahre Berufserfahrung in der Autobranche (unter anderem beim ÖAMTC) zurückblickt, hat sich hier in Telfs den Traum vom eigenen Unternehmen verwirklicht. „Persönliche Beratung und höchste Qualität bei allen Leistungen stehen bei meiner Servicestation & Handel im Vordergrund“, erklärt der Mechaniker, der zudem in den nächsten Monaten den Unternehmerkurs absolvieren wird und anschließend alle Leistungen einer freien Fachwerkstatt anbieten kann.



„Für meine Kunden biete ich auch einen **Abhol- und Bringservice** und stelle bei Bedarf ein **Ersatzauto** auf Vorbestellung zur Verfügung.“



Terminvereinbarungen und Informationen:

KFZ Schlatter · Roland Schlatter

Hans-Liebherr-Straße 15,

6410 Telfs · Tel. 0676 84940952

info@kfz-schlatter-telfs.at (Infos auch auf )

Öffnungszeiten

Werkstatt & Verkauf:

Mo bis Fr 8.00 bis 12.00 Uhr
und 13.00 bis 17.00 Uhr



Der Ein-Mann-Betrieb bietet Leistungen in folgenden Bereichen:

- ▶ Servicestation: Wartung, Pflege und Reinigung sowie verschiedene Serviceleistungen wie etwa Ölwechsel oder Bremsflüssigkeit tauschen
- ▶ Gebrauchtwagenhandel
- ▶ Reifen & Felgen
- ▶ Ersatzteile

Der führende Spezialist
Kastner
für Werkstatteinausrüstung



„Wir wünschen
alles Gute für die Zukunft
und danken für die
gute Zusammenarbeit“

www.auto-kastner.at

+Hardware+Software+Verkauf+

MeTa EDV
Eiter Benjamin & Scholz Manuel GmbH



Drucken
Beschriftung
Beflockung

+43 (0) 680 / 20 35 535
+43 (0) 680 / 75 86 851

www.meta-edv.at
www.drucken.meta-edv.at

+Webdesign+Webhosting+Reparaturen+



STAHLGRUBER

IMMER MOBIL

Cornelia Hagele rührt um

Unkonventionell, zielstrebig und höchst aktiv – das sind drei Eigenschaften, die Vizebürgermeisterin Cornelia Hagele gut beschreiben. Diese Stärken möchte die 43-jährige Mutter von zwei Kindern als Abgeordnete des Tiroler Landtages künftig einbringen. Vorausgesetzt, sie bekommt eine starke Unterstützung von den BürgerInnen aus ihrem Wahlbezirk Innsbruck-Land bei der kommenden Landtagswahl am 25. Feber.

Kreuz bei Hagele stärkt den Bezirk

Durch das Vorzugsstimmensystem entscheiden nämlich die Wähler mehr denn je, wer ihre Interessen im Landesparlament in Zukunft vertritt. „Es zählt jede Stimme. Deshalb bitte ich um das Vertrauen möglichst vieler WählerInnen. Gemeinsam können wir in Zukunft kräftig für unsere Region umrühren“, erklärt die Telferin. Cornelia Hagele ist auf aussichtsreicher Position, Platz 2 auf der Bezirksliste und 6 auf der Landesliste der Tiroler Volkspartei, gereiht.



Foto: Privat

Verlängerter Arm ins Landhaus

Zentrale Themen von Cornelia Hagele sind die Stärkung der heimischen Wirtschaft, der Ausbau der Kinderbetreuung, die Erweiterung der Bildungseinrichtungen und als Telfer Umweltreferentin natürlich ihr Spezialgebiet Umwelt und Energie. „Abgeordnete zum Tiroler Landtag sollten das Bindeglied zwischen den Gemeinden und dem Land sein, um örtliche Herausforderungen schnell und unkompliziert zu meistern. Das sehe ich als meinen Auftrag“, erklärt Hagele.

bezahlte Anzeige



CORNELIA HAGELE
IHRE KANDIDATIN IM BEZIRK INNSBRUCK-LAND

TIROLER VOLKSPARTEI

Amtlicher Stimmzettel

1	
Landeshauptmann Günther Platter Tiroler Volkspartei	
VP TIROL	
	
Hagele	
2. Hagele Cornelia, geb. 1975	

SO WÄHLEN SIE MICH AM 25. FEBRUAR:





Die Anfänge der Metzgerei 1958



Frieda Lechner (l.) mit ihrer Schwester – ein Bild aus dem Jahr 1979



Georgenmetzgerei Lechner & Rauth: 60

G'schmackige Spezialitäten mit bestem Wissen und Gewissen – dafür steht die Metzgerei Lechner (seit 2002 Lechner & Rauth) in St. Georgen in der Karl-Schönherr-Str. 7 seit nunmehr 60 Jahren. Beständig erstklassige Qualität der Fleisch- und Wurstwaren und persönliche Beratung sind die »Basiszutaten« für den Erfolg des Unternehmens.

Von den Anfängen bis heute

1958 gründete der Großvater Josef Lechner den Betrieb am jetzigen

Standort. Damals wurde im Erdgeschoss des (größtenteils selbst gebauten) Wohnhauses im aufstrebenden Ortsteil St. Georgen die Metzgerei eröffnet. Gemeinsam mit seiner Frau Magdalena wurde von Beginn an auf Qualität und Frische gesetzt und so wuchs die Zahl der Kunden stetig. 1969 war die nächste Generation so weit: Sohn Rudolf Lechner, frisch gebackener Metzgermeister, übernahm mit seiner Frau Frieda die Fleischhauerei. 1971 konnten durch einen Zubau das Verkaufs-

geschäft und die Fleischhauerei vergrößert werden, auch das Warensortiment erweiterte sich auf Gemüse, Käse, Tiefkühlkost und einiges mehr. Seit 2002 leitet Gründer-Enkel Markus Lechner den Betrieb in Zusammenarbeit mit Michael Rauth für die Fleischhauerei, ein weiterer Umbau des Geschäftes 2003 verhalf den Räumlichkeiten zum heutigen Erscheinungsbild. Michael Rauth steht dabei im Geschäft mit seinem Team den KundInnen beratend zur Seite, im Betrieb ist

Markus Lechner für die Produktion der Wurstwaren verantwortlich. Das Unternehmen beschäftigt derzeit acht Mitarbeiter.

Fleisch und Fisch mit »Stammbaum«

Die KundInnen der Metzgerei Lechner & Rauth können bewusst heimische Qualität genießen: Mehr als 80 Prozent der Wurstwaren werden in der hauseigenen Fleischhauerei hergestellt, das Fleisch dafür kommt – soweit



In der Karl-Schönherr-Straße 7 freuen sich Markus Lechner (l.) und Michael Rauth (r.) auf genussfreudige KundInnen

Import & Vertrieb griechischer Spezialitäten

Michális

Groß- und Einzelhandel

Michael Huber T 0043-699-18267675
info@michalis-olive.at · www.michalis-olive.at

KIRCHDORFER FLEISCHWAREN

4560 KIRCHDORF/KREMS, MÜHLENWEG 15
Tel.: 0 75 82 / 62 7 61 FAX DW 20 e-mail: office@kirchdorfer-fleischwaren.at
Web: www.kirchdorfer-fleischwaren.at

Vollsortiment für die Gastronomie

Tollinger

Stühle 12 6320 Innsbruck T: +43 51233 55 90 F: +43 51233 55 9 - 33 info@tollinger.at

ErlebnisSennerei

Zillertal

Wir gratulieren zum

60 Jahr-Jubiläum

und bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit!

Micheler's MILCHPRODUKTE

www.michelerhof.com

Bäckerei Alois Rainer

Zirl

Zirl · Schulgasse 10 · Tel. 0699 118 100 18

MAIR'S BEERENGARTEN

Familie Mair
6421 Rietz · Bichl 2
Tel. 05262 65317
www.mairs-beerengarten.at

BÄCKEREI WALDHART

TELEF: OBERMARKT, SAGLSTRASSE,
NIEDERE-MÜNDE-STRASSE
RIETZ, DORF 5
Q 05262 62337



Fleisch & Wurstspezialitäten seit 1958

P direkt vorm Haus

LECHNER & RAUTH

Karl-Schönherr-Str. 7 · Telfs
Tel. 05262-62339

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.30-12 Uhr + 15-18 Uhr
Sa 7.30-12 Uhr

2002 erfolgte dann die Übernahme durch Markus Lechner und Michael Rauth (am Foto)

Jahre im Dienste des guten Geschmacks

möglich – aus der Umgebung: „Rinder, Kälber und Lämmer stammen größtenteils aus der Region, Schweinefleisch beziehen wir aus Oberösterreich, da Tirol kein typisches Schweinemastland ist. Das Gustino Marken-Schweinefleisch, das wir anbieten, ist aber von der Geburt des Tieres bis zur Verarbeitung 100 % österreichisch!“, erklären Markus Lechner und Michael Rauth. Freitags wird zudem fangfrischer Fisch aus der Leutasch angeliefert, saisonal kommt Wild aus der heimischen

Jagd auf den Ladentisch, Huhn und Pute gibt's von Kärntner Geflügelbauern.

Selbstgemacht in Handarbeit

Wurstwaren wie Krakauer oder Schinken, Würste, z.B. die beliebten »Munde-Wurz'n« (eine Art Schieblig) oder Weißwürste und Frankfurter, vielfältige Knödelvarianten (Tiroler Knödel, Käse-, Spinat-, Semmel-, Leber- oder Graukasknödel) sowie Salate werden in der Metzgerei Lechner & Rauth in Handarbeit hergestellt.

„Schon seit einiger Zeit folgen wir auch dem Trend zu »Convenience-Produkten«, d.h. wir bieten küchenfertiges oder halbfertiges Essen wie Gyros, Steakpfanne, Gulasch oder Chili con carne an.“

G'schmackig feiern mit Lechner & Rauth

Schön gestaltete Platten mit feinen Wurst- und Käsewaren für ein Buffet, Geschenkkörbe für

besondere Anlässe oder andere Geschenkideen können Sie in der Metzgerei vorbestellen, auch spezielle Fleischwünsche wie Lammkronen, Fleischkäse, Innereien oder Sonntagsbraten werden gerne vom Team vorbereitet. Als Nahversorger für den täglichen Gebrauch gibt es im Geschäft in der Karl-Schönherr-Straße 7 auch Milch, Joghurt, Nudeln, Eier und Gemüse oder Getränke und andere Handelswaren in Zusammenarbeit mit einheimischen Partnern.



Mit freundlicher und fachkundiger Bedienung zum Festessen...



Zusätzlich zu den über 50 Wurstsorten und feinen Fleischwaren gibt es Brot, Gemüse, Milch, Joghurt und andere Schmankerln im Geschäft, die in Zusammenarbeit mit regionalen Partnern angeboten werden

Öffnungszeiten und Kontakt

Mo – Fr 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr,
Samstag 7.30 – 12.00 Uhr.

Telefon für Bestellungen:

05262 62339

Infos: www.lechner-rauth.at



BÄCKEREI
klaus schluifer
www.schlulfer.at
oberhofen | pfaffenhofen | flauring | hatting | inzing



Höheres Saffthaltevermögen, daher weniger Bratverlust
Enthält den wichtigen Vitamin-B-Komplex
Liefert wertvolle Mineralstoffe und garantiert die lebensnotwendige Versorgung unseres Körpers mit Eisen
Ist zart und saftig

Wir wünschen alles Gute zum Jubiläum!

Gustino-VLV, Auf der Gugl 3, 4021 Linz
Ein Fachverband der Landwirtschaftskammer für OÖ

Wir gratulieren!

B
Bußjäger

Versicherungs- und Unternehmensberatungs GmbH
office@bussjaeger.at www.bussjaeger.at

höpferger lädt zum schitag

Das Familienunternehmen Höpferger aus Rietz hat sein Versprechen gehalten: Ende Jänner wendeten mehr als 120 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren aus Telfs, Rietz, Pfaffenhofen, Polling, Oberhofen, Flauring, Silz, Seefeld, Wildermieming sowie Rettungskräfte des Roten Kreuzes über die Pisten am Pitztaler Hochzeiger.

Grund für die Einladung des Oberländer Entsorgungsunternehmens in Kooperation mit den Bergbahnen Hochzeiger war der fulminante Einsatz der Hilfskräfte beim Brand am Betriebsareal Tiroler Recycling GmbH & Co KG in Pfaffenhofen im Juni 2017.

„Durch das beeindruckende Engagement aller Helferinnen und Helfer konnte der Brand eingedämmt und größerer Sachschaden verhindert werden. Diese Einladung zum Schitag ist ein Dank und ein Zeichen unserer Wertschätzung für die Arbeit der freiwilligen Helfer“, erklärt Firmenchef Harald Höpferger. Bei besten Bedingungen erlebten die Ehrenamtlichen einen unterhaltsamen Schitag samt Mittagessen im Zeigerrestaurant. Für die Feuerwehrkommandanten Karl Heißenberger und Martin Hellbert und den Geschäftsführer des Roten Kreuzes Telfs, Daniel Struggl, war dies eine Premiere: „Hut ab vor der Firma Höpferger“, meinten alle drei unisono.



Foto: Höpferger

sag's multi! redewettbewerb mit ticket nach wien



Fotos: NMS Anton Auer

Zwei Schülerinnen der NMS Anton Auer Telfs überzeugten beim Redewettbewerb „Sag's Multi!“

Im Bereich „Kommunikation, Präsentation, Sprachen und Theater“ bietet die NMS Anton Auer Telfs zukunftsweisenden Unterricht. Fünf SchülerInnen stellten sich Ende Jänner bei der Regionalrunde des mehrsprachigen Redewettbewerbs „Sag's Multi!“ in Innsbruck souverän der Herausforderung, eine sechs- bis achtminütige Rede vor Publikum und einer fünfköpfigen Jury zu halten – und zwar zweisprachig! Die 9. Ausgabe des österreichweiten Wettbewerbs stand unter dem Motto „Nutze deine Mehrsprachigkeit - zeig was du kannst!“ Helena Majstorovic (Deutsch/Serbisch) und Paulina Matuchova (Deutsch/Slowakisch)

(am Foto unten rechts) schafften zusammen mit zwei weiteren Teilnehmerinnen den Sprung ins Finale. Dieses findet Ende Februar in Wien statt, wo sie sich mit den besten RednerInnen Österreichs messen werden. Wir wünschen ihnen viel Erfolg!



Sonnenplateau Mieming Wohnen am Föhrenweg

- Kleine Wohnanlage mit 11 Wohnungen
- Alle Wohnungen mit optimaler Südausrichtung



Kainz Immobilien

**November bezugsfertig
Noch 2 Wohnungen frei!**

Bernhard Kainz · Feuerwehrweg 14 · 6414 Mieming · T +43 664 4374036 · info@kainz.immo · www.kainz.immo

PHYSIOTHERAPIE REHAMED eröffnet in Telfs



Fotos: Die Fotografen PKA

Im Februar öffnet die PKA PHYSIOTHERAPIE REHAMED am neuen Standort im Telfer Bad ihre Pforten. Ab sofort können Patienten Therapietermine vereinbaren.

Das neue Therapiezentrum PKA PHYSIOTHERAPIE REHAMED agiert als Vertragspartner aller Kassen und ergänzt das physio- und ergotherapeutische sowie logopädische Leistungsangebot im Großraum Telfs. Im Untergeschoss des Telfer Bades sind bestens ausgebildete Mitarbeiter um das Wohl der Patienten bemüht.

Seit mehr als 30 Jahren betreibt die PKA PHYSIOTHERAPIE REHAMED erfolgreich Standorte in Innsbruck und Götzens. Für den kostenlosen Zugang zum ambulanten Leistungsspektrum in der Marktgemeinde Telfs genügt eine ärztliche Überweisung, die von der jeweils zuständigen Sozialversicherung bewilligt werden muss.

■ Seite an Seite für optimale Ergebnisse

Durch die Kombination mehrerer Fachbereiche wird am neuen Standort der PKA Telfs eine individuell angepasste Mehrstufentherapie möglich. So kann rasch und umfassend auf Diagnosen in allen Bereichen der Physiotherapie, Ergotherapie sowie Logopädie reagiert werden. Für die ärztliche Leiterin Dr. Sonja Winkler und ihre Stellvertreterin Dr. Regina Stemberger steht neben umfassender Fachkompetenz die Patientenfreundlichkeit der Einrichtung im Vordergrund: „Neben großzügigen Öffnungszeiten garantieren wir absolute Ter-

minentreue ohne lange Wartezeiten. Unsere Behandlungen werden im ansprechenden Ambiente des eigens adaptierten Untergeschosses des Telfer Bades angeboten. Dies ermöglicht auch das Angebot von Unterwasserheilgymnastik im Therapiebecken.“

■ Terminvereinbarung ab sofort möglich

Ab sofort werden Terminwünsche entgegengenommen. Patienten mit bestätigter ärztlicher Überweisung wenden sich direkt an die **Rezeption der PKA, Weißenbachgasse 17 bzw. telefonisch unter 05262 63301. Behandelt wird von Montag bis Donnerstag, jeweils durchgehend von 7.00 – 20.00 Uhr, freitags von 7.00 – 16.00 Uhr.** Parkplätze stehen rund um das Telfer Bad in ausreichender Menge zur Verfügung (gebührenpflichtig, Euro 1,80 pro Stunde im Bad-Areal). Als zusätzliches Angebot agiert das zuständige Therapeuten-team außerdem **mobil in den Alten- und Pflegeheimen** der Umgebung.

bezahlte Anzeige

Auszug aus dem Angebotsspektrum der pka Telfs

- **Thermische, elektrophysikalische und hydrophysikalische Behandlungen** (z.B.: Moorpackungen, Kryotherapie, Infrarotkabine, nieder- und mittelfrequente Stromarten, Hochvoltgeräte, Iontophorese, Muskelstimulation und Exponentialstrom, Ultraschalltherapie)
- **Physiotherapie** (auch Unterwasserphysiotherapie), u.a. im pädiatrischen, orthopädischen, traumatologischen und neurologischen Bereich, Nachsorge bei Krebserkrankungen, etc.
- **Massage und Lymphdrainagen** (manuelle Heilmassage, manuelle Lymphdrainage)
- **Ergotherapie** (individuelle Einzelbehandlungen in den Bereichen Orthopädie, Handchirurgie, Rheumatologie, Neurologie und Pädiatrie, Lymphdrainage, Paraffinbehandlung, Moorpackungen, Kryotherapie, Anfertigung statischer bzw. dynamischer Schienen)
- **Logopädie** (Befunderhebung und Anamnese, Einzelbehandlungen – Kinder: Sprachentwicklungsverzögerungen bzw. -störungen, myofunktionelle Probleme, Sprechablaufstörungen/Stottern, Lese- und Rechtschreibschwäche, Erwachsene: Sprach-, Sprech-, Schluck-, Stimmstörungen sowie Facialisparese)
- **Behandlungsböcke der TGKK** (orthopädisch/traumatologisch, neurologisch, lymphologisch)



Das Führungsteam der PKA freut sich auf viele zufriedene Patienten in den neuen Räumlichkeiten in Telfs. v.l.n.r. Ärztliche Leiterin PKA Innsbruck Dr. Regina Stemberger, Kaufmännische Leiterin Mag. Gerlinde Jenewein, Geschäftsführer Ing. Oswald Jenewein und die ärztliche Leiterin von Telfs Dr. Sonja Winkler.

Abschied nehmen mit professioneller und persönlicher Unterstützung

Das Bestattungsunternehmen Kühr mit Hauptsitz in Telfs und einer Filiale in Silz ist seit vielen Jahrzehnten ein verlässlicher Partner, wenn es um die Verabschiedung von Angehörigen geht. Alle Belange rund um einen Todesfall können behandelt werden und werden professionell und pietätvoll abgewickelt, um den Hinterbliebenen einen Teil der Arbeit abzunehmen und ihnen damit Zeit und Raum für Trauer zu geben.

Geschichte des Unternehmens

Josef Kühr gründete 1951 das Bestattungsunternehmen, sein Sohn Fritz Kühr und Gattin Waltraud übernahmen dann den Betrieb und führten ihn bis zur Pensionierung. 1996 wurde eine GmbH gegründet, die seither von der Enkelin des Gründers, Doris Sporer, als Geschäftsführerin geleitet wird. Gemeinsam mit Doris Sporer, die seit 1981 im Betrieb ist, arbeitet auch

Schwester Elvira Kühr im Familienbetrieb, die Mitarbeiter Roland Heel und Hermann Mittermair sind ebenfalls seit vielen Jahren Teil des Teams.

Abschied gehört zum Leben

„Wir stehen zur Seite, wenn es gilt, der Trauer um einen Angehörigen eine Form zu geben. Dazu gehört vor allem das persönliche Gespräch, in dem

Wünsche und Vorstellungen besprochen werden. Dabei geben wir gerne Hilfestellung und führen Bestattungen für Menschen aller Religionen durch. Wir versuchen, Ihre Wünsche einzubauen, egal, ob es ein bescheidenes oder ein aufwendiges Begräbnis sein soll, und achten auf einen feierlichen Rahmen für die Verabschiedung“, erklärt Doris Sporer.

Leistungen

Hilfestellung:

- Besorgung von Dokumenten
- **Blumenservice**
- **Kontakte** zu den jeweils zuständigen Gemeinden, Friedhofsverwaltungen, Pfarrämtern bzw. einem Grabredner und dem Stein-

metz werden von uns aufgenommen

Trauerdruck: Gestaltung und Produktion von Trauerparten, Sterbebildern, Danksagungen, Dankkarten, Kondolenz- bzw. Andenkbüchern und Einschaltung von Todesanzeigen in den gewünschten Medien.

Überführungen: Sämtliche Überführungen im In- und Ausland, Überführung vom Sterbeort zum Friedhof, Krematorium oder Flughafen, Bergung bei Unfällen

Bestattungen: • Erdbestattungen • Urnenbeisetzungen • Verabschiedungen • Trauer- und Abschiedsfeiern nach Ihren Vorstellungen • Anonymbeisetzungen • Exhumierungen



Gärtnerei
MAYR
Braito Gabriele
6410 Telfs, Felsenweg 19
Tel. 0680 / 211 5035
Wir betreuen auch gerne das Grab Ihrer Verstorbenen.

RECHTSANWALT
DR. HUGO HASLWANTER
6410 Telfs · Josef-Schöpf-Straße 1/I
Tel. (0 52 62) 64 4 04 · Fax DW 75
dr.h.haslwantner@aon.at
www.rechtsanwalt-haslwantner.at

gärtnerei & floristik
bernhart
pflanzen
formen
phantasien
Stilvoller Trauerschmuck
• Kränze
• Gestecke
• Urnen- und Sarg-Schmuck
• Individueller Grabschmuck ...
am kreuzacker 8
telfs · tel. 62580
www.gf-bernhart.at

*Trauer - Tränen
Gedanken - Augenblicke
Liebe - Dank
Erinnerung*

*Abschied gehört
zum Leben.
Wir nehmen uns
für Sie Zeit.
Jederzeit.*

K i h r

Bestattungsunternehmen GmbH

Vertragsbestatter des WIENER VEREIN
Überführungen - Aufbahrungen - Beerdigungen -
Einäscherungen - Exhumierungen

office@bestattung-kihr.at
www.bestattung-kihr.at

6410 Telfs
Georgenweg 3a
Tel. 05262/62407

6424 Silz
Tiroler Straße
Tel. 05263/6516

Vorsorge: Auch für jene, die selbst ihren letzten Weg gestalten und planen wollen, ist das Bestattungsunternehmen Kihl zur Stelle. „Gerne beraten wir Sie bei einem persönlichen Informationsgespräch bei Ihnen zu Hause oder bei uns im Büro über die Möglichkeiten einer schriftlichen Regelung für den Fall des Ablebens, die bei uns hinterlegt wird. Viele

Menschen wollen damit Ordnung schaffen – auch über das Leben hinaus und vielleicht auch um den

Hinterbliebenen zu helfen, etwa mit einer Vorsorgeversicherung unseres Partnerbetriebes Wiener

Verein, der die finanziellen Anforderungen im Vorhinein absichert.“



WIENER VEREIN

Generalagentur Gerhard MAIER



»Wir nehmen uns Zeit.
Jederzeit.«



HOLZINDUSTRIE

www.jedertraumhateinende.at



6414 Mieming
Bundesstraße 205a
Telefon 05264 - 5816

www.blumen-neurauder.at

Von links nach rechts:
Elvira Kihl, Doris
Sporer und die
Mitarbeiter Hermann
Mittermair und Roland
Heel betreuen Sie bei
einem Sterbefall
umfassend.

8 februar do

STAMS: 18 Uhr, Don Bosco Haus: Fachgruppenkonzert Blechbläser und Schlagwerk der Landesmusikschule Mittleres Oberinntal.

WILDERMIEMING: 20 Uhr, Aktivhotel Traube: Tirolerabend mit der Mieminger Schuhplattlergruppe »Edelweiss«.

9 februar fr

TELS: VHS-Kurs »Fit im Kopf – Gedächtnistraining«, Infos und Anmeldung: www.vhs-tirol.at/telfs oder Tel. 0676/83038132.

TELS: 15-18 Uhr, Haus der Telfer Kinder in der Bahnhofstraße und Zweigstelle Heilig Geist im Heilig-Geist-Wohnpark: Tag der offenen Tür in Kinderkrippe, Kindergarten und integrativem Volksschulhort sowie im alterserweiterten Kindergarten und im Hort Klex für Volksschüler, NMS und Gymnasium.

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: Orchesterball der Landesmusikschule Telfs mit Ballorchester (Concertino & Orchester Telfs), Ballettschule Fontainbleu, Tanzmusik und Bigband, Kartenreservierung Tel. 05262 / 62199, Informationen www.musikschuletelfs.at, Kartenvorverkauf im Sekretariat der Landesmusikschule.

TELS: 20 Uhr, Sportzentrum: Komödie »Gespräch wegen der Kürbisse« des Theater im Container (Tiroler Erstaufführung), Karten erhältlich unter Tel. 0681/81957839 oder online auf www.theater-im-container.at.

MÖTZ: Café Hörmann: Frauenkränzchen der Ortsbäuerinnen.

OBERHOFEN: 14 Uhr, Mehrzwecksaal: Kinderfasching, veranstaltet von den Bäuerinnen, Landjugend und Frauenbewegung.

OBSTEIG: 14-17 Uhr: Obstoa-ger Kinderfasching.

OBSTEIG: 18-20 Uhr, Bücherei Volksschule: Büchereistammtisch (jeden 2. Fr. im Monat).

10 februar sa

TELS/MÖSERN: ab 12 Uhr: Telfer Schitag mit sechs verschiedenen Wettbewerben: 13 Uhr Schirennen Mösern Seewaldalm, 17 Uhr Schwimmen Telfer Bad, 19 Uhr Preisverteilung Rathausaal, Anmeldung bis 8. Februar (heute!) über die Gemeindehomepage www.telfs.at, auch persönliche Nachmeldungen sind möglich.

TELS: 20 Uhr, Sportzentrum: Komödie »Gespräch wegen der Kürbisse« des Theater im Container.

FLAURLING: Maskenball, veranstaltet von der Freiwilligen Feuerwehr Flaurling.

MÖTZ: Turnsaal VS: Fußballturnier (Schwartligbar).

OBERHOFEN: Vereinsmeisterschaften und Oberhofer Schitag, veranstaltet vom SVO.

PETTNAU: ab 20.30 Uhr, Kultursaal: Maskenball der MK mit Maskenprämierung, Gewinnspiel und »Die jungen Hegel«.

PFAFFENHOFEN: 20 Uhr, Gasthof Schwarzer Adler: Feuerwehrball der FF Pfaffenhofen.

RIETZ: 14 Uhr, Gemeindesaal: Kinderfasching (Frauenverein).

WILDERMIEMING: 20 Uhr, Gemeindesaal: Maskenball der Musikkapelle Wildermieming.

WILDERMIEMING: 13-17 Uhr, Aktivhotel Traube: Krippenherberge geöffnet (jeden Sa).

11 februar so

TELS: 10-18 Uhr, beim Telfspark: Flohmarkt »Kunst und Krempel« (jeden So).

www.telfs.at

30 Jahre Marc Hess Company

JESUS CHRIST SUPERSTAR
in Concert

DO 22.3. & FR 23.3.2018

BEGINN: 20:00 UHR | EINLASS: 19:00 UHR

RATHAUSSAAL TELFS

Rathausaal Telfs, ORF T, Raiffeisen, DOKUMENT

Kultmusical im RathausSaal

2018 feiert die „Marc Hess Company“ ihr 30-jähriges Jubiläum und bringt, in Zusammenarbeit mit den Sport- und Veranstaltungszentren Telfs, das Kultmusical „Jesus Christ Superstar“ als konzertante Version auf die Bühne des Telfer RathausSaals.

Sozusagen „back to the roots“ wird es an zwei Abenden die einmalige Gelegenheit geben, das Originalensemble samt großem Orchester knapp vor den Osterfeiertagen live zu erleben.

Besetzung:

Jesus: Marc Hess
Judas: Simon Kräutler
Maria Magdalena: Simone Heinig
Pilatus: Bernhard James Lang
Kaiphass: Markus Wessiack
Annas: Christoph Wörndle

Herodes: Benedikt Grawe

Petrus: Frank Posch

Simon Zealotes: Hannes Schmid

Chor: Claudia Hess, Katharina Feichtner, Verena Federer, Verena Mumelter, Alexandra Thöni, Daniela Weissbacher, Kathrin Ranniger, Lisa Pfeleiderer, Raphael Hess, Wolfgang Hofer, Fredi Fritz, Alexander Zifreind

Orchester: Ewald Brandstädter, Christoph Just, Frajo Köhle, Robert Zimmermann, Jörg Höllwarth, Gerald Walser, Markus Geyr, Stefan Laube, Christine Köhle, Madelaine Bacher, Anna Waldhart, Josef Seeber, Herbert Zangerl, Thomas Lotritsch, Otto Hornek, Bernhard Grosslercher, Benjamin Reiter, Sylvia Klingler, Joe Laube, Bernadette Vogler

Künstlerische & Gesamtleitung: Marc Hess ANZEIGE



Foto: Marcantonio Marino

INZING: ab 12.30 Uhr, Dorfplatz, ab ca. 13 Uhr, Kreuzung Hauptstraße/Hube: Faschingsumzug der Inzinger Maschgerer 2018 mit anschließender Party im Feuerwehrhaus.

MIEMING: ab 9 Uhr Mieminger Fasnacht 2018 (9 Uhr Zein, 10.30 Uhr Untermieming Kirchplatz, 13 Uhr Obermieming Gemeindehausplatz, 14.30 Uhr Barwies Kirchplatz).

WILDERMIEMING: 13-17 Uhr, Aktivhotel Traube: Krippenherberge geöffnet (jeden So).

12 februar mo

INZING: 19.30 Uhr, Clublokal des Kameraclub Inzing: »Am Neckar-Radweg«, Reiseschau von Luise und Ernst Müller, Informationen: www.kameraclub.at.

13 februar di

INZING: ab 13 Uhr, Sportplatzweg: Faschingskehrhaus mit den Inzinger Maschgerern.

MIEMING: 18 Uhr, Barwies Platz gegenüber M-Preis: Ausfliegen der Stötlhex und Ende der Mieminger Fasnacht 2018.

PETTNAU: 14-16.30 Uhr, Kultursaal: Kinderfasching mit der Musikkapelle Petttau.

PETTNAU: ab 16 Uhr, Vereinshaus: Fasching am Partywagen mit der Landjugend Petttau.

SILZ: 14-16.30 Uhr, Josef-Tiefenthaler-Platz: Faschingsdienstag-Familienfest (EKIZ Silz).

STAMS: 15 Uhr, Vereinshaus: Kinderfasching und Faschingskehrhaus mit der Musikkapelle Stams.

14 februar mi

OBSTEIG: 9.30-11 Uhr, Widum: MUKIs Treffen (jeden Mi).

RIETZ: 11 Uhr, Widum: Suppentag der Pfarre Rietz.

15 februar do

TELS: 20 Uhr, Sportzentrum: Komödie »Gespräch wegen der Kürbisse« des Theater im Container.

OBSTEIG: 20 Uhr, Landhotel Stern: Kinder- und Jugend-Tirolerabend.

16 februar fr

TELS: 20 Uhr, Sportzentrum: Komödie »Gespräch wegen der Kürbisse« des Theater im Container, Karten erhältlich unter Tel. 0681/81957839 oder online auf www.theater-im-container.at.

TELS: 20 Uhr, Rathausaal: Multimedia-Vortrag »Mit dem Motorrad in die Mongolei«, veranstaltet vom Verein »Motorradfreunde Telfs«.

MIEMING: 19 Uhr, Kunst-WerkRaum Mesnerhaus: Vernissage zur Ausstellung »akt« mit Zeichnungen und Bildern von verschiedenen KünstlerInnen der Region (Gruppe montAKTiv), Dauer bis 4. März (geöffnet jeweils Sa und So 14-18 Uhr).

17 februar sa

TELS: 20 Uhr, Sportzentrum: Komödie »Gespräch wegen der Kürbisse« des Theater im Container.

RIETZ: 9-17 Uhr, Turnsaal VS/KG: Nachwuchsturnier RSK.

STAMS: ab 9 Uhr, Turnhalle Meinhardinum: Fußball-Nachwuchsturnier, veranstaltet vom TS Stams.

18 februar so

RIETZ: 9-17 Uhr, Turnsaal VS/KG: Nachwuchsturnier RSK.

STAMS: 10.30 Uhr, Widum: Suppentag, veranstaltet von der Pfarre Stams.

Fortsetzung auf S. 26

INNSBRUCK

19. MÄRZ 2018



ABBA GOLD The Concert Show

»The Way old Friends do« Tour 2018

Am 19. März 2018

Ort: Congress Innsbruck Zeit: 20.00 Uhr

Ein faszinierendes Erlebnis für Jung und Alt und ein Event der Extraklasse! Wenn Glamour-Pop und Ohrwürmer aus der Glitzerwelt so perfekt wie bei »ABBA GOLD« auf die Bühne gebracht werden, erfährt die legendäre Popband tatsächlich eine Wiederauferstehung. Mit Superhits wie »Waterloo«, »Money, Money, Money«, »Thank you for the music«, »Mamma Mia«, »SOS«, »Super Trouper«, »Dancing Queen«, »Chiquitita« oder »Fernando« lässt »ABBA GOLD The Concert Show« die ABBA-Glitzerwelt wieder auferstehen.

Tickets bei allen bekannten Verkaufsstellen, unter www.oeticket.com,
HOTLINE: +43 (0)1/96 0 96 234 Infos unter www.showfactory.at

INNSBRUCK

4. APRIL 2018



»Let the sunshine in ...« HAIR

The American Tribal Love-Rock Musical

Am 4. April 2018

Ort: Congress Innsbruck Zeit: 20.00 Uhr

Das legendäre Hippie-Musical hat auch 50 Jahre nach der Uraufführung nichts von seiner Energie verloren! Nun geht »HAIR – The American Tribal Love-Rock Musical« wieder auf Tour. Die Zuschauer erleben eine brillante Show aus Tanz, Musik und farbenfrohen Kostümen. Untermalt wird die von der »Broadway Musical Company New York« umgesetzte Geschichte mit 28 Song-Titeln wie »Aquarius« und »Hair« bis »Hare Krishna« und »Let the sunshine in«.

Tickets bei allen oeticket-Verkaufsstellen sowie unter www.oeticket.com,
HOTLINE: +43 (0)1/96 0 96 234 Infos & Tickets www.showfactory.at

Fortsetzung von S. 25

19 februar mo

TELFS: Beginn folgender VHS-Kurse: »Italienisch Leichtf.«, »Englisch Fortgeschr.«, »Yin-Yoga«, »Yoga Anf.« und »Yoga 60+«. Infos Tel. 0676/83038132.

20 februar di

TELFS: Beginn folgender VHS-Kurse: »Liedbegleitung auf der Gitarre Leichtfortgeschr. 1+2«, »Zumba Gold«.

21 februar mi

TELFS: Beginn folgender VHS-Kurse: »Ketten knüpfen wie ein Profi«, »Zumba Gold«.

TELFS: 16.30-18 Uhr, Rathausaal: Treffpunkt Tanz (jeden Mi, außer in den Ferien).

TELFS: 19.30 Uhr, Inntalcenter: Vernissage Kameraklub Telfs.

TELFS: 19.30 Uhr, Noafthaus: Singen für Herz & Seele, offene Gruppe für Heilsames Singen.

FLAURLING: 14 Uhr, Betreutes Wohnen: Seniorenhoangart.

22 februar do

TELFS: Beginn VHS-Kurs: »Französisch Anfänger«.

TELFS: 18.30 Uhr, Mehrzwecksaal Landesmusikschule: Fachgruppenkonzert Holzbläser.

PFAFFENHOFEN: 20 Uhr, Gasthaus Schwarzer Adler: Volksmusikstammtisch der Musikschule Telfs, ZuhörerInnen, MusikanInnen, SängerInnen willkommen!

23 februar fr

TELFS: Beginn folgender VHS-Kurse: »Zumba Fitness«, »Eltern-Kind-Turnen« (für Kinder von 2-4 Jahren), »Scratch – Programmieren für Kinder«.

TELFS: 19.30 Uhr, Noafthaus: Erich-Kästner-Abend (für Erwachsene), veranstaltet von der öffentlichen Bücherei Telfs, es liest Hubert Flattinger, musikalisch begleitet von Frajo Köhle.

TELFS: 21.30 Uhr, Riddim Bar Kulturtreff: Jam Session für Jazzfreunde mit LehrerInnen und SchülerInnen der Landesmusikschule Telfs.

24 februar sa

TELFS: 20 Uhr, Rathausaal: Kabarett Günter Grünwald »Deppenmagnet«, veranstaltet von Telfs lebt (Auftritt zum Jubiläumsjahr).

25 februar so

ALLE GEMEINDEN: Landtagswahl (in den Wahllokalen).

STAMS: 13 Uhr: Vereinsmeisterschaft des SV Stams (im Schigebiet Hochoetz).

26 februar mo

OBSTEIG: 19 Uhr, Gemeindeaal: »Musik zum Tanzen«, Außenstellenkonzert der Landesmusikschule Telfs.

27 februar di

TELFS: Beginn folgender VHS-Kurse: »Kräuter ernten und zubereiten«, »Light & easy«, »Orientalischer Tanz (Anf., Leichtf. und Fortg.)«, »Apps – für Smartphones und Tablet-PCs«.

28 februar mi

TELFS: Beginn folgender VHS-Kurse: »Discofox Intensiv Anf./Leitf.«, »Kochen bei Fruktoseintoleranz«, »Feldenkrais«.

PFAFFENHOFEN: 19.30 Uhr, Bücherei: LiteraturTOPE.

1 märz do

TELFS: 17 Uhr, Rathausaal: Geburtstagskonzert 100 Jahre RatzFatz mit Kinderchören der Musikschule Telfs und RatzFatzBänd.

MIEMING: 20.15 Uhr, Gemeindesaal: Kabarett »Hochsaison. Der Letzte macht das Licht aus.« mit Markus Koschuh.

STAMS: 19.30 Uhr, Don Bosco Haus: Salesianische Mitarbeiter-Vortrag »Eindrücke von Taize«, Sr. Martina Kuda.

2 märz fr

TELFS: Beginn folgender VHS-Kurse: »Tanzkurse: Anf., Fortgeschr., für Hochzeit und Feste«, »Gin Verkostung – Genuss mit und ohne Tonic«, »Torten backen und füllen«, Infos und Anmeldung: www.vhs-tirol.at/telfs oder Tel. 0676/83038132.

TELFS: 18 Uhr, Mehrzwecksaal Landesmusikschule: Vorbereitungskonzert für Prima la Musica.

PETTNAU: 14 Uhr: Seniorennachmittag.

RIETZ: 19 Uhr, Gemeindesaal: Bildungsvortrag, veranstaltet von der Schützenkompanie.

SILZ/KÜHTAI: 19 Uhr, Kühtai Startbahn: Silzer Nachtschirennen, veranstaltet vom Sportverein Silz Zweigverein Schi-Alpin.

3 märz sa

TELFS: Beginn folgender VHS-Kurse: »Zeichnen lernen – Grundkurs«, »Kreativ am PC – Zeichnen und Malen mit PAINT«, »Grillkurs Wintergrillen«.

HATTING: ab 14 Uhr, Brotbackofen beim Widum: Brotbacken mit den Bäuerinnen.

4 märz so

INZING: Vereinsmeisterschaft und Ortsschitag ASVI-Schi Inzing.

MIEMING: 18.30-19 Uhr, Pfarrkirche Untermieming: Taizebet.

WIR FREUEN
UNS AUF IHREN
BESUCH!

 *Rietzer Hof*



BEGEISTERND TRADITIONELL

WIR SIND AUS UNSEREM BETRIEBSURLAUB ZURÜCK UND AB SOFORT
ZU DEN GEWÖHNTEN ÖFFNUNGSZEITEN WIEDER FÜR SIE DA.

INFO@RIETZERHOF.AT | WWW.RIETZERHOF.AT | 05262/66669 | 6421 RIETZ

 *Rietzer Hof*



FASCHINGSKEHRAUS MIT DEN RIETZER BUAM

AM FASCHINGSDIENSTAG AB 18:00 UHR

INFO@RIETZERHOF.AT | WWW.RIETZERHOF.AT | 05262/66669 | 6421 RIETZ



Hexen und Bären



Krameter



FASNACHT 2018 in Mieming mit

Seit die Fasnacht in Mieming 2011 »wiederbelebt« wurde (nach 27 Jahren schöpferischer Pause) sind die Gemeindebürger alle paar Jahre in narrischer Mission vereint – nach 2014 findet nun heuer am 11. Februar 2018 ab 9 Uhr die 3. »neue« Fasnacht statt.

In den 70er- und 80er-Jahren fanden acht Fasnachten in Mieming statt, die der »zuagroaste« Imster Franz Prischka als Fasnachtfan initiierte und organisierte, bis die Begeisterung wieder erlosch. Am 2. Februar 1998 wurde der Liechtmessverein aus der Taufe gehoben, schon damals vor 20 Jahren mit dem Plan, Fasching und Fasnacht wieder zu aktivieren, erklärt Obmann Wolfgang Schatz. Das Jubiläum wurde heuer mit einem eigenen Liechtmessball gefeiert und der Umzug am 11. Februar wird der Höhepunkt der Fasnachtszeit. „Rund 150 aktive Fasnachtler sprechen für sich, da wird dem Publikum einiges geboten werden. Derzeit allerdings geben sich die Gruppen noch ziemlich bedeckt und verraten nicht allzu viel von ihren Plänen“, meint Wolfgang Schatz augenzwinkernd, der mit dem Fasnachtskomitee (in dem alle Gruppenführer vertreten sind) für die Organisation von Einfliegen der Stöttlhex, Fasnachtsball, Fasnachtsumzug bis zum Ausfliegen der Stöttlhex am Faschingsdienstag verantwortlich ist.

Figuren und Gruppen der Fasnacht Mieming

Hexen & Bären: 2014 haben die Hexen bei den Aufführungen einen »verhexten« Schönheitssalon eröffnet, wer weiß, was ihnen heuer einfällt ... Die Bären und Bärenreiber werden jedenfalls ihrer Bestimmung nachgehen und den Kampf samt Unterwerfung der Bären symbolisch für die Austreibung des Winters präsentieren.

Krameter: Diese besondere Gruppe der Mieminger Fasnacht, deren Gewand mit Krametstauden bedeckt ist (ein Wacholderzweig, also »Krametzweig«, findet sich ja auch im Gemeindewappen), hat 2014 erstmals auch die klappernden Kramet-Klötzler kreiert.

Plattler: entwickelten sich aus dem Verein der Schuachplattler, sind heuer zum zweiten Mal bei der Fasnacht und werden am Wochenende nicht nur die Hüften, sondern auch die Goaß schwingen und einen Tanz zeigen.

Laninger: eine zentrale Gruppe mehrerer Tiroler Fasnachten, das »fahrende Volk«. Sie reisen im Leiterwagen an und werden in gewohnter Unverfrorenheit alles zur Sprache bringen, was ihnen in den letzten vier Jahren in Mieming aufgefallen ist.

Doign: Bei der letzten Fasnacht konnten die Doign bei ihrem Showprogramm u.a. die Star Gäste Andreas Gabalier und Helene Fischer präsentieren, auch heuer werden sie sicher wieder einige Überraschungen parat haben ...

Musikanten / Mieminger Musik: Sie umrahmen die Fasnacht bei mehreren Terminen (auch beim Ein- und Ausfliegen der Stöttlhex u.ä.) musikalisch und hatten 2014 sogar den Yeti im Gepäck. Das eigens komponierte Fasnachtslied von 2011 wird sicher auch heuer wieder erklingen.

Liechtmessverein: Das letzte Mal als Paraphenritter auf einer »dengmalgeschützten« Burg im Einsatz, wird der Liechtmessverein auch heuer wieder auf die Ereignisse in der Gemeinde in den vergangenen vier Jahren »mit spitzer Zunge« hinweisen, diesmal wird auch die berühmte »Labara« (Anm. die Schmähere, die der Stöttlhexe in den Mund gelegt wird) vom Wagen des Liechtmessvereins wortgewaltig erschallen: „In Dialogform werden zwei Fasnachtler verschiedene Vorkommnisse möglichst »liebervoll« durch den Kakao ziehen“, lacht Wolfgang Schatz, der hofft, dass auch alle, die sich betroffen fühlen, mit Humor reagieren ...

Los geht's beim Fasnachtsumzug am 11. Februar ab 9 Uhr in Zein, der Zug wird dann überlappend an den Aufführungsorten Untermieming Kirchplatz (10.30 Uhr), Obermieming Gemeindeplatz (13 Uhr) und Barwies Kirchplatz (14.30) Station machen.

Unterhaltung und buntes Fasnachtstreiben sind garantiert!

DAS SPORTFACHGESCHÄFT IN IHRER NÄHE

MAURER

Tel. 05264-5381 MIEMING

der **THALER**
kopfsache

ALEXANDER THALER · Obermieming 187 · Mieming
T 05264 5258 · kopfsache@derthaler.at · www.derthaler.at

Gasthof Stiegl

Besitzer Familie Oberdanner

6414 Untermieming 21 · Tel. 05264 5280

abschleppdienst **LEX24**

Alexander Kranebitter
Sportplatzweg 8
6414 Mieming
info@lex24.at

Tel. 0664 3408833 www.lex24.at

Spengler - Dachdecker - Schwarzdeckung

SCHÖPF DENIS
Meisterbetrieb

6414 Mieming · Feuerwehrweg 8
Tel. 05264-5971 · Fax 05264-5971-4
Mobil: 0664-13 11 527 · schoepf.denis@aon.at



Lichtmessverein

Fotos: Olfert

»Labara«: Das wird wieder narrisch!



Fasnachtskalender

Höhepunkt der Mieminger Fasnacht 2018

So, 11. Februar: Der große Umzug durch Mieming mit verschiedenen Aufführungsplätzen beginnt ab 9 Uhr, Start ist im Ortsteil Zein, Ziel ist im Ortsteil Barwies.

ACHTUNG: die B 189 Mieminger Straße ist von 12.50 bis 16.30 Uhr von Obermieming bis Kreisverkehr Krebsbach gesperrt!

Programmablauf:

- 9.00 Uhr Aufführung in Zein
- 10.30 Uhr Aufführung Untermieming Kirchplatz
- 13.00 Uhr Aufführung Obermieming Gemeindeplatz
- 14.30 Uhr Aufführung Barwies Kirchplatz

Mit dem **Ausfliegen der Stötlhex** wird die Mieminger Fasnacht am **Dienstag, dem 13. Februar 2018 ab 15.30 Uhr** am Parkplatz in Barwies (gegenüber Perkhofer bzw. M-Preis) zu Grabe getragen.



mag. antonius falkner
rechtsanwalt gmbh

Barwies 329/5
A-6414 Mieming

Tel.: +43 5264 43 440
Fax: +43 5264 43 440-4

info@rechtsanwalt-falkner.com
www.rechtsanwalt-falkner.com

TK Metzgerei
KLIMA

Lohnschlächtere
Vieh-, Fleisch- und Wildhandel

Sportplatzweg 23 - 6414 Mieming (beim Recyclinghof)
Tel. 0650 / 2340530 - thomas.klima@aon.at

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr
Freitag von 8.00 – 13.00 und 14.00 – 18.00 Uhr · Samstag von 8.00 – 12.00 Uhr

»Ich bin nur eine Art Verkehrspolizist

Dr. Stefan Ulmer betreibt seit 2003 in Telfs eine Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) – die größte Westösterreichs. Anlässlich des 15. Bestandsjubiläums hat mein monat den Allgemeinmediziner und TCM-Arzt zum Gespräch getroffen. Er erzählt, warum uns gerade jetzt der Winter in den Knochen steckt, von seiner Rolle als Weichensteller im U-Bahn-Netz des Körpers und warum westliche und östliche Medizin sehr voneinander profitieren können.

Das Gespräch führte Hansjörg Pichler

Herr Dr. Ulmer, hätten Sie beim Start Ihrer Praxis 2003 gedacht, dass Sie mal auf 15 Jahre Traditionelle Chinesische Medizin in Telfs & Umgebung zurückblicken können?

Dr. Stefan Ulmer: Ehrlich gesagt ja. Denn die TCM bietet derart effiziente, individuell angepasste, ganzheitliche Therapiemethoden, dass ich von Anfang an von der Wichtigkeit und Notwendigkeit eines solchen Angebots in unserer Region überzeugt war. Dass uns so viele Patienten seit vielen Jahren ihr Vertrauen schenken und ich mit meinem Team vielen Menschen helfen konnte und kann, erfüllt mich mit großer Dankbarkeit.



»Gerade bei chronischen Erkrankungen zeigt die TCM ihre ganze Stärke.«

Welche Erkrankungen lassen sich mit der TCM besonders gut behandeln? Was sind die häufigsten Symptome, mit denen Patienten zu Ihnen kommen?

Dr. Stefan Ulmer: Ach, das ist so vielfältig wie die Menschen selbst. Zu den häufigsten Fällen in meiner Praxis gehören sicherlich Erkrankungen des Bewegungsapparates, Wirbelsäulen- und Gelenksbeschwerden, Allergien, Burn-Out-Syndrom, Tinnitus, Schwindel, Migräne, Verdauungsstörungen, akute und chronische Schmerzzustände und – gerade um diese Jahreszeit – Kältekrankheiten. Viele Frauen kommen mit Perioden- oder Wechselbeschwerden zu uns, ebenso bei Kinderwunsch. Auch behandle ich viele Kinder mit der schmerzfreien Laser-Akupunktur. Generell lässt sich sagen, dass die TCM da ihre ganze Stärke zeigt, wo die Schulmedizin mit ihrem Latein am Ende ist. Ich bin ja selbst praktischer Arzt, da darf ich das schon

so sagen. Viele meiner Patienten kommen – nach westlicher Lehre – „austherapiert“ zu mir in die Praxis. Sprich: Die Schulmedizin kann nichts mehr für sie tun, sie haben jedoch trotzdem einen enormen Leidensdruck, Schmerzen, etc. Viele nehmen seit Jahren zahlreiche verschiedene Medikamente ein, was oft Abhängigkeiten und Folgeerkrankungen nach sich zieht. Auch leidet in den meisten Fällen die Psyche massiv. Gerade bei chronischen Erkrankungen und Schmerzen – auch akuten – können wir sehr rasch und sehr effizient helfen.

Klingt nach viel „Kundschaft“ und langen Wartezeiten?

Dr. Stefan Ulmer: Viele Patienten ja, Wartezeiten nein. Wir kümmern uns um zeitnahe Termine, die von uns akribisch eingehalten werden. Wir sind da für unsere Patienten.

Sie haben Kältekrankheiten erwähnt, die gerade jetzt sehr verbreitet sind. Was ist darunter zu verstehen?

Dr. Stefan Ulmer: Jede wiederkehrende Erkrankung bzw. jedes chronische Symptom, das regelmäßig durch Kälteeinwirkung hervorgerufen und/oder verstärkt wird. Das kann sein: Wirbelsäulenschmerzen, Rheumaschübe, Arthrosen, regelmäßige Blasenentzündungen, Periodenschmerzen, Bronchitis, Nebenhöhlenentzündungen, ein „steifes Genick“,... Man kennt ja Sprüche wie „Der Winter steckt mir in den Knochen“. Das ist auch tatsächlich so. Wir können mithilfe der TCM die Kälte aus dem Körper leiten und ihn gegen Kälte stabilisieren. Ein Schutzschild aufbauen sozusagen, an dem die Kälte abprallt, damit die Symptome verschwinden und nicht wiederkehren. Die klimatischen Faktoren können wir nicht ändern, sehr wohl aber die Art und Weise, wie der Patient sowohl körperlich wie auch psychisch mit ihnen umgeht.

Apropos: Die ganzheitliche Sichtweise der TCM trennt nicht zwischen Körper und Psyche eines Menschen. Was nehmen Sie als TCM-Arzt alles wahr, wenn ich zu Ihnen zum Erstgespräch komme?

Dr. Stefan Ulmer: Ich pflege immer eine uralte TCM-Weisheit zu zitieren, die lautet: „Die Zunge lügt nicht, so lange sie ruhig ist.“ Entge-



»Die Zunge lügt nicht, so lange sie ruhig ist.«

gen der östlichen Tradition benötigen wir jedoch in unserer westlichen Kultur auch ein Anamnese-, also ein Diagnosegespräch, in dem mir der Patient seine Situation in Worten schildert. Zuhören, Anschauen, Körperhaltung, Pulsbeschaffenheit, Zungendiagnostik und einiges mehr liefern Indizien und vermitteln mir ein komplexes Bild vom Gesamtgeschehen in Körper und Psyche des Patienten. Das Symptom, wegen dem er zu mir kommt, steht ja auch in Zusammenhang mit äußeren Einflüssen, mit Stress, mit bisher Erlebtem, mit der Alltagssituation. Diese exogenen Faktoren ergeben zusammen mit den endogenen, also jenen im Körper, die TCM-Diagnose. Bevor ich eine Therapie zusammenstelle, kläre ich natürlich noch ab, ob die vorliegende Erkrankung unmittelbarer schulmedizinischer Intervention bedarf. Wenn nicht, bekommt der Patient eine individuell an seine Situation angepasste TCM-Kombinationstherapie für ein optimales Ergebnis.

Welche Behandlungsmethoden sind das in erster Linie?

Dr. Stefan Ulmer: Unsere Therapie setzt sich zusammen aus Akupunktur, energetischen Massagen wie Shiatsu, chinesischer Kräutherapie, Qi-Gong und 5-Elemente-Ernährung, etc. Die TCM behandelt nicht nur das Symptom, sondern die Ursache, damit der Patient sein Leben beschwerdefrei – und zwar nachhaltig beschwerdefrei – und im Idealfall ohne Medikamente leben kann. Unsere Aufgabe besteht darin, Gesundheit zu fördern, aufkommende Krankheiten abzuwehren und gegen bestehen-

gegen Staus im Körper«

de anzukämpfen. In welcher Situation der Patient auch ist: Wir sehen die Verbesserung seiner Lebensqualität als oberstes Ziel.

Der Selbstheilung kommt da ein großer Stellenwert zu?

Dr. Stefan Ulmer: Ja, als TCM-Arzt und -Therapeut bin ich nur ein Regulator, der darauf schaut, dass alles „im Fluss“ bleibt. Ein Vergleich: Wenn irgendwo an einer Kreuzung im Körper ein Stau auftritt, bin ich der Verkehrspolizist, der dafür sorgt, dass er sich auflöst. Danach regelt sich das System Körper wieder ganz von selbst.

Mit „im Fluss“ meinen Sie die Lebensenergie Qi, einen der wesentlichen Aspekte der TCM? Wie kann man sich das vorstellen?

Dr. Stefan Ulmer: Am besten vielleicht wie ein städtisches U-Bahn-Netz: Die Meridiane sind die 12 Haupt-Leitbahnen im menschlichen Körper, jedem von ihnen ist ein bestimmter Funktionskreis – fünf an der Zahl, entsprechend den 5 Elementen – im Organsystem zugeordnet. In den Meridianen fließt die Lebensenergie Qi, vereinfacht am besten vergleichbar mit elektrischen Impulsen, die sogar mit feinem Gerät messbar sind. In der Vorstellung der TCM ist Gesundheit untrennbar verbunden mit einem freien und ausreichenden Fluss des Qi in den Meridianen. Die Hauptenergie durchfließt den menschlichen Körper in 24 Stunden einmal komplett. Passiert nun ein „Stau“ – um beim Bild mit der U-Bahn zu bleiben – geht gar nichts mehr. Schmerz irgendwo im Körper ist ein solcher Stau und ich als TCM-Arzt bin in der Therapie ein Weichensteller für die unterirdischen Geleise. Ich manipulierte bzw. behandle in der Akupunktur und im Shiatsu die Akupunkturpunkte entlang der Meridiane. Sie sind so etwas wie die U-Bahn-Stationen, wo ich Einfluss auf das gesamte Sys-

tem nehmen kann. So ermögli- che ich dem Patienten, gesund zu bleiben bzw. wieder gesund zu werden.

Sie akupunktieren ja in den meis- ten Fällen an ganz anderer Stelle als dort, wo es primär weh tut. Warum?

Dr. Stefan Ulmer: Wenn ein Pa- tient mit chronischen oder aku- ten Schmerzen zu mir kommt, dann darf ich nicht direkt die schmerzhafter Stelle behandeln. Das würde er auch gar nicht zu- lassen. Nun weiß ich aber als TCM-Arzt um den Zusammen- hang des ganzen Systems aus Meridianen, Akupunkturpun- ken und Funktionskreisen. Ich muss nur den „Schaltplan“ exakt lesen können. Stellen Sie es sich so vor: Wenn ich irgendwo ein Licht einschalten will, gehe ich ja auch nicht di- rekt zur Glühbirne, um sie reinzuschrauben, sondern verwende den Lichtschalter, der weit weg von der eigentlichen Lichtquelle ist, aber mittels Elektroleitung direkt mit ihr verbun- den.

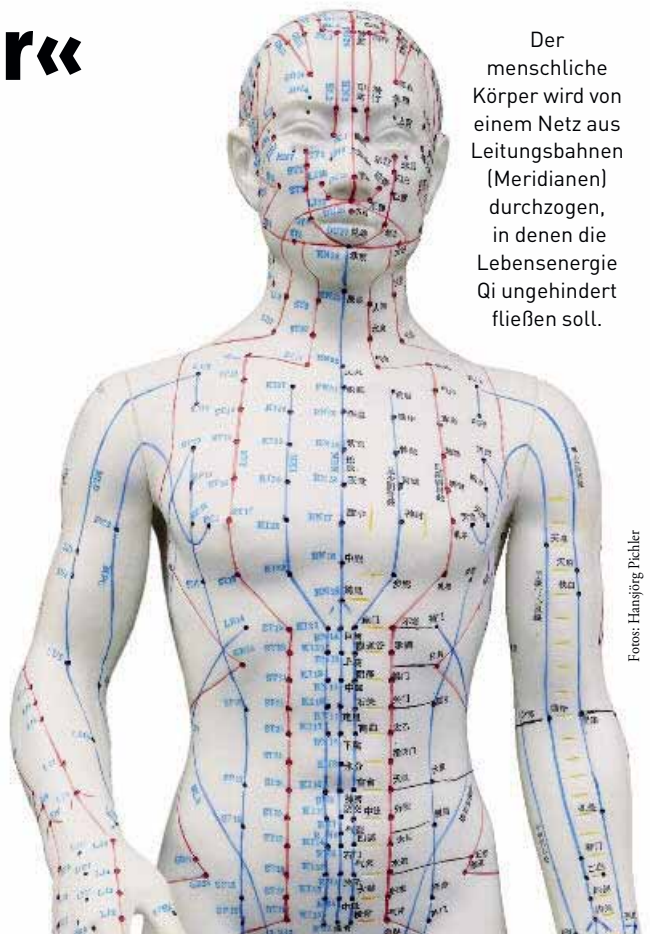
Mit „Licht einschalten“ meinen Sie den Schmerz behandeln?

Dr. Stefan Ulmer: Ja. Die Methoden sind so effektiv, dass sie zum Teil stärker und schneller schmerzlindernd wirken als Opiate. Die TCM leistet eine Schmerztherapie ohne Nebenwirkungen und vor allem nachhaltig, weil eben nicht nur das Symptom, sondern die Ursache bekämpft wird.

Die Grenzen der westlichen Schulmedizin sind also der Anfang der TCM. Kann man das so sa- gen?

Dr. Stefan Ulmer: Jein. Die westliche Schul- medizin ist eine Wissenschaftsmedizin mit ca. 100 Jahren Forschungstradition. Die TCM hingegen ist eine Erfahrungsmedizin mit einer mehrere tausend Jahre zurückreichenden Ge- schichte. Insofern können sich die beiden Tra- ditionen bzw. Lehren sehr gut ergänzen. Ich komme aus der westlichen Schulmedizin und bin sehr froh, dass es sie gibt. Aber ich weiß eben auch um die Stärken der TCM. Das Wichtigste ist – vor allem für die Patienten – dass die Vertreter der westlichen und der östli- chen Medizin einander Respekt entgegenbrin-

Der menschliche Körper wird von einem Netz aus Leitungsbahnen (Meridianen) durchzogen, in denen die Lebensenergie Qi ungehindert fließen soll.



Fotos: Hansjörg Pichler

gen, eigene Grenzen und Grenzen des eigenen Systems erkennen und die jeweils andere Lehre zu Rate ziehen, wenn dies angezeigt ist.

Vielen Dank für das Gespräch!



Dr. Stefan Ulmer, Jahrgang 1969, promovierte 1996 zum Dr. med. univ. in Innsbruck. 2003 grün- dete er in Seefeld die ChinaMed-Group und über- siedelte mit seiner Praxis 2005 nach Telfs. Dort lebt der aus Dornbirn stammende „überzeugte Wahltiroler“ mit seiner Frau und seinen zwei Töchtern.

Dr. Stefan Ulmer
Birkenbergstraße 35
6410 Telfs
Tel. 05262/67938
www.chinamed-group.at



»Die Akupunkturpunkte sind so etwas wie die U-Bahn-Stationen der Leitungsbahnen.«

Spitzbuam sorgen für Rodelspaß



Die Schneelage heuer ermöglicht es vielerorts, sich auf die Rodel zu schwingen und talwärts zu brettern. Die Oberhofer Spitzbuam haben allerdings schon in den letzten Jahren dafür gesorgt,

dass die OberhoferInnen sich ins Rodelvergnügen stürzen können: Beim 3. Oberhofer Rodelrennen wurde vor kurzem wieder beim Kanzingegg um Zehntelsekunden gekämpft ...

Mitmachen kann man von 0-99 Jahren, gestartet wurde in den Kategorien Einzel, Doppelsitzer und Hornschlitten. Ein Mordspaß für alle Beteiligten, meint der Obmann der Spitzbuam Jürgen Schreier: „Nach 2015 und 2017 ist es heuer das dritte Rodelrennen, 2016 war zu wenig Schnee, und es waren jeweils 80 Rodler (2015 und 2018) und einmal sogar 120 am Start (2017).“ Die Oberhofer Spitzbuam, acht junge Männer, die sich 2015 zu einem Freizeitverein zusammengeschlossen haben, organisierten z.B. auch das neue Silvesterevent neben dem Recyclinghof, bei dem der neue Barwagen ebenso zum Einsatz kam wie jetzt nach dem Rodelrennen.



1 Start am Kanzingegg, Ziel im Wirtswinkel – los geht's! **2** Die Spitzbuam mit Obmann Jürgen Schreier (3.v.r.) **3** Die Zeitnehmung übernahm der SV Oberhofen – Karl Puelacher (l.) und Alex Schmid **4** Nahmen die Rodler im Zielgelände in Empfang: v.l. Elisabeth Zangerl, Lukas und Sarah Puelacher, Anna Zeidler **5** Die Tagessieger Rita Thaler (2.v.l.) und Hubert Flechl bei der Siegerehrung mit Vize-Bgm. Manfred Linter (l.) und

Bgm. Peter Daum (r.) **6** v.l. Hannes und Brigitte Trenkwalder, Claudia und Paula Linter **7** Hubert Flechl und Thomas Tablander (r.) **8** Kathrin Mader (l.) und Elisabeth Trenkwalder waren das 1. Mal am Start beim Oberhofer Rodelrennen

Wettersteinhütte Leutasch

1.717 Meter



TIROLER KÜCHE

Jeden Freitag und Samstag
Rippeleabend auf
Vorbestellung!



Rodelbahn in super Zustand!

- Immer einen Ausflug wert für Winter- oder Schneeschuhwanderer und Tourenskigeher.
- Übernachtungsmöglichkeit für bis zu 30 Personen.
- Aufstieg: Richtung Gaistal, ab Parkplatz „2“ – Gehzeit circa 1,5 bis 2 Stunden.

MONTAG RUHETAG! (nur im Winter)

DI, MI, DO, SO: von 10.00 – 18.00 Uhr
FR und SA: von 10.00 – 22.00 Uhr

Auf Anfrage sind wir natürlich auch unter der Woche länger für euch da!

Tel. 0660-3462100 oder 0664-8958227
www.wettersteinhuetten.at

Orientteppich-Wäscherei Engel

25
Jahre

Barwies 249, 6414 Mieming

MO.-FR. 9.00-18.00 UHR • SA. 10.00-16.00 UHR

25
Jahre

Telefon: 0664 - 790 58 28

Teppichwäsche ab 8,90 €/m²*

Wasch-Aktion

Donnerstag

8.

Februar

bis

Mittwoch

14.

Februar



vorher



nachher

Löcher neu verknüpfen

Fransen erneuern

Fransen sind grundlegender Bestandteil eines Teppichs.

Sie halten ihn in Form und verleihen ihm Festigkeit.

Sie bestimmen wesentlich das Design des Teppichs mit. Auch üben sie eine gewisse Schutzfunktionen aus. Neben der Ausbesserung kümmern wir uns auch um die komplette Erneuerung von Teppichfransen.

Nach traditionellen Vorlagen und unter Verwendung originalgetreuer Materialien erhält so manches alte Stück ein frisches Gesicht.



vorher



nachher

Waschen & Reparatur

Warum alle Teppiche regelmäßige Reinigung, Restauration oder Reparatur verdienen?

... weil unser Reinigungsverfahren nicht nur für Allergiker das Beste ist!
 ... weil Staub, Schmutz, Motten, Milben, mikrobiologische Belastungen, Pilze und mehr dem Teppich zusetzen und der Gesundheit schaden.



Teppichreinigung mit fachlicher Kompetenz

Bio-Handwäsche von Teppichen aller Art

• nach alter persischer Tradition ohne Chemie

• Seidenteppiche

• Teppiche mit Seidenanteil

• Kunstseidenteppiche

• spezielle Antik-Wäsche für sehr alte und hochwertige Teppiche

• spezielle Fleckentfernung

• Klopfen

• Beseitigung von Gerüchen

• Mottenbeseitigung

• Mottenschutz (Eulanisierung)

• Imprägnierung

• Rückfettung

• Wasser- und Brandschadenbeseitigung

• Entfärbung • Desinfektion

*für Bodenteppich



Beseitigung von Motten, Milben und anderen Schädlingen!



Reparatur

• Klein und Großreparaturen

• Fransenerneuerung

• Kantenerneuerung

• Teppiche verschmälern

und verkürzen

• Lochreparatur

• Beseitigung von Wasser-/Brandschäden



2
Jahre
Garantie
bei einer
Reparatur

Wir kürzen auf Wunsch oder nach Bedarf Ihren Teppich und knüpfen Schäden nach, z.B. bei Beschädigungen (Löchern) durch Brand- oder Wasserschäden. Auch erneuern wir Fransen und Kanten.

Auf alle Reparaturen erhalten Sie 30 % Rabatt

Kostenloser
Abhol- & Bringservice
in ganz Tirol – Anruf
genügt!

Rufen Sie uns einfach an
Tel. 0664 - 790 58 28

Wir sind telefonisch erreichbar von 8.00 bis 20.00 Uhr

Gutschein
im Wert von
50 €
bei einer Reparatur

telfer direktorin freut sich über neue schule

Das neue Werkstättengebäude der Tiroler Fachberufsschule für Garten, Raum und Mode wurde an Direktorin Angelika Agerer übergeben, vor kurzem fand im Rahmen einer Eröffnungsfeier die offizielle Schlüsselübergabe durch LR Beate Palfrader und LR Zoller-Frischauf statt.

Das Schulgebäude, das sich im Salesianerinnenkloster in Hall befindet, wurde in den letzten Jahren umgebaut, renoviert und restauriert. Durch den Werkstätten-Neubau, der im Herbst 2017 fertig ge-

stellt wurde, konnten nun auch die Berufe Bodenleger, Tapezierer und Dekorateur von Innsbruck nach Hall verlegt werden. Das Land Tirol investierte 13,45 Mio. Euro, dementsprechend ist die technische und räumliche Ausstattung am neuesten Stand. Auch den Bekleidungs-gestalten, Floristen, Gartengestalten und Orthopädie-schuhmachern stehen nun großzügige, moderne, lichtdurchflutete Räumlichkeiten zur Verfügung. Die Telferin **Angelika Agerer** leitet die Standorte in Innsbruck und Hall – mit ca. 450 SchülerInnen und 40 LehrerInnen – zehn Jahre lang. Neben der administrativen und pädagogischen Tätigkeit waren der Um- und Neubau eine zusätzliche Herausforderung für sie.

Am Foto links: v.l. LR Beate Palfrader, Direktorin Angelika Agerer und LR Patrizia Zoller-Frischauf.



Foto: Land Tirol / Kathrein

neue obfrau für chor stimmquadrat

Bei der Jahreshauptversammlung des gemischten Chores Stimmquadrat Obsteig verabschiedete sich Obmann Matthias Dialer aus beruflichen Gründen aus dem Amt, ihm folgt die neu gewählte Obfrau Klaudia Ettlinger, die nun gemeinsam mit dem bewährten Team des Ausschusses die ca. 40 SängerInnen in das neue Chorjahr leiten wird.

Der Chor, der traditionell das Patroziniumsfest in Obsteig gestaltet (19. März), wird auch am 21. April mit einem weltlichen Konzert gemeinsam mit »Saxofour« im Gemeindesaal Mieming aufhorchen lassen. Am Foto unten v.l. Obfrau-Stv. Renate Smidt, Obfrau Klaudia Ettlinger, Vize-Bgm. Alexander Egger, Chorleiterin Claudia Hamerle und Obmann a.D. Matthias Dialer.



Foto: Offer

ff pfaffenhofen mit neuem kommandanten



Foto: FF Pfaffenhofen

Traditionell fand am Sebastiani-Tag die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Pfaffenhofen statt.

Im Zuge der Neuwahlen wurde der Kommandant neu bestellt. Bürgermeister **Andreas Schmid** gratulierte dem neuen Kommandanten **Alfred Unterwurzacher**

und seinem Stellvertreter **Mario Soraperra**. Neuer Schriftführer wurde **Romed Pellegrini**, **Hubert Gabl** übernimmt die Funktion als Kassier.

Foto oben v.l.: Bgm. **Andreas Schmid**, Kommandant **Alfred Unterwurzacher**, Stv. **Mario Soraperra**, **Romed Pellegrini**

vinzenzgemeinschaft: spende & fortbildung

Das Physiotherapiezentrum handcraft spendete 1.000 Euro an die Vinzenzgemeinschaft Telfs.

Das Physiotherapiezentrum handcraft mit **Stefan Ebenbichler** und **Joachim Stocker**



v.l. Kassiererin **Elisabeth Bachmetzer** und Obfrau **Doris Stippler** mit **Stefan Ebenbichler** und **Joachim Stocker** bei der erfreulichen Scheckübergabe

ließ sich in der Adventzeit etwas ganz Besonderes einfallen. Für jedes „Gefällt mir“ auf Facebook spendeten sie € 10 an die Vinzenzgemeinschaft. Die beiden Physiotherapeuten wollten sich damit bei der Telfer Bevölkerung für das in sie gesetzte Vertrauen bedanken. Das Team des ehrenamtlichen Besuchsdienstes der Vinzenzgemeinschaft Telfs traf sich auf Einladung der Caritas-Regionalstelle Telfs und der Vinzenzgemeinschaft zur Fortbildung »Aktivierende Tagesgestaltung mit älteren Menschen« im Altenwohnheim Telfs (Foto rechts). Bei diesem kurzweiligen

Nachmittag erlebten die MitarbeiterInnen selbst, dass es oft die kleinen Dinge sind, die Abwechslung und Freude in den Alltag bringen. Wie die Wiederentdeckung eines längst vergessenen Spiels, eines Geschmackes oder Liedes. Einfache Übungen zum Trainieren des Gedächtnisses und das Ausprobieren von verschiedenen Brettspielen für SeniorInnen rundeten den Nachmittag mit Referentin **Margarete Ringler** ab.



Fotos: Vinzenzgemeinschaft Telfs

• BAUEN • WOHNEN • FINANZIEREN

mit den besten Partner der Region

meinmonat hat auf den folgenden Seiten zahlreiche **Tipps und Angebote der heimischen Wirtschaft** für Sie zusammengestellt, die Ihnen bei der Auswahl der Partner für Ihr Vorhaben behilflich sind. **Vertrauen Sie den Profis in Ihrer Nähe.** Das spart Zeit und Nerven und ganz ehrlicher: billiger ist es in den meisten Fällen auch!





Town & Country HAUS

Bei uns garantiert im Kaufpreis enthalten:

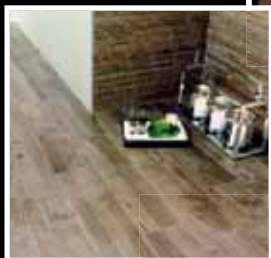
- ✓ Geld-zurück-Garantie
- ✓ 4-fache Baufertigstellungs-Bürgschaft ⁽¹⁾
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Baugewährleistungs-Bürgschaft in Höhe von 75.000,- EUR ⁽¹⁾
- ✓ Finanzierungssumme-Garantie

Lassen Sie sich nicht austricksen!

Achten Sie auf Sicherheiten vor, während und nach der Bauphase, denn nicht alle Angebote beinhalten das, was sie versprechen.

Informieren Sie sich jetzt über das sichere Haus vor, während und nach dem Bau!

BKS Massivhaus GmbH | Energiehauspark | Bleichenweg 15d | Innsbruck | Town & Country Lizenz-Partner
Tel.: 0512 / 29 69 20 oder 0699 / 180 180 02 • www.bks-massivhaus.at



BAUMANN UND STARK OEG
FLIESENLEGER-MEISTERBETRIEB

abc fliesen
öfen • parkett

IBK/NEU-RUM

Tel. 05 12/26 41 05

Kaplanstraße 6 • 50 Meter neben Metro

oliver@abc-fliesen.at

www.abc-fliesen.at

Tiroler Sanierungspreis 2018 vergeben

Land Tirol und Energie Tirol haben zum 4. Mal den Tiroler Sanierungspreis ausgeschrieben. Zahlreiche Einreichungen von gelungenen Sanierungsprojekten wurden von einer hochkarätigen Fach-Jury begutachtet. Elf Projekte mit Vorbildcharakter wurden für den Sanierungspreis nominiert und fünf davon im Jänner im Innsbrucker Landhaus ausgezeichnet. Vier weitere Objekte erhielten eine Anerkennung. Zudem wurde ein Sonderpreis für ein Energiekonzept im Sinne von TIROL 2050 energieautonom vergeben. Auffallend in diesem Jahr waren die hohe Anzahl an öffentlichen Gebäuden sowie Leerstands- und Umnutzungen unter den Einreichungen.

Mit dem Tiroler Sanierungspreis 2018 ausgezeichnet wurden der Dechantstall in Brixen im Thale, das Dolomitenbad Lienz, das Internat der Landwirtschaftlichen

Lehranstalt Rotholz sowie das 300 Jahre alte Giatlahaus in Innervillgraten und der historische Hof Neuhäusl in Scheffau. Den Sonderpreis für ein Energiekonzept im Sinne der Vision von TIROL 2050 energieautonom erhielten die Innsbrucker Kommunalbetriebe, die am Verwaltungsgebäude fortan auf eine hocheffiziente Wärmeversorgung setzen. Eine Nennung erhielt das umfassende sanierte Wohnhaus der Familie Spiegel in Inzing, das wir diesmal auf den folgenden Seiten bei der Wohnreportage in mein monat vorstellen.

Die Wohnbauförderung des Landes nimmt hier als zentrales Steuerungselement eine tragende Rolle ein. Durch energieeffiziente Sanierungen werden nicht nur Energieverbrauch und Schadstoffausstoß gedrosselt, auch die Geldbörse wird geschont. „Der Tiroler Sanierungspreis würdigt hervorragende Sanierungsleistungen, die archi-



Dachbodenausbau Hems, Innsbruck

Foto: David Schreyer

tektonische und energietechnische Qualität verbinden. Mit der Auszeichnung von Vorzeigeobjekten zielen wir auch darauf ab, das Wissen über energieeffiziente und nachhaltige Lösungen von Sanierungen zu verbreiten und zu fördern“, so DI Bruno Oberhuber, Geschäftsführer von Energie Tirol. Mit 79 Einreichungen für den diesjährigen Sanierungspreis zeigt sich der hohe Stellenwert bei ArchitektInnen und PlanerInnen.

Der Sanierungspreis wird von einer unabhängigen Jury vergeben. Ausschlaggebend für die Bewertung ist das Gesamtkonzept der Sanierung, in dem die energetische Qualität, Fragen der Architektur sowie bauökologische Maßnahmen gleichermaßen beurteilt werden. Grundlegende Voraussetzung für das umfassende Gelingen einer Sanierung ist die frühzeitige Einbeziehung aller beteiligten Fachleute.

Volksbank Tirol lädt Bauherren zu zwei Bau- & Wohn-Foren ein!



Claudia Höpperger,
Wohnbauberaterin der Volksbank in Telfs:
„Egal ob Sie sanieren, bauen, kaufen oder Ihre bestehende Finanzierung überprüfen möchten – informieren Sie sich ganz unverbindlich beim Bau- & Wohn-Forum der Volksbank Tirol – es lohnt sich.“

Jetzt ist der ideale Zeitpunkt für den Abschluss einer Wohnbau-Finanzierung, denn das historisch tiefe Zinsniveau macht Kredite so günstig wie noch nie. Der Trend zum Immobilienerwerb, Bauen und Sanieren wird auch durch das Land Tirol mit lukrativen Fördermöglichkeiten und einer großen Sanierungsoffensive unterstützt. Speziell für Bauherren und Immobilienkäufer veranstaltet die Volksbank Tirol daher im Februar zwei Informationsabende. Die Themen & Vorträge: die Wohnbauförderung und Wohnhaussanierung in Tirol, Volksbank-Wohnbaufinanzierung, Architektentipps rund ums Thema Bauen & Sanieren und Energiesparen.

Termine:

- **Do. 22. Februar 2018**, Einrichtungshaus Gitterle, MILS, Gewerbegebiet 8, 6493 Mils bei Imst
- **Di. 27. Februar 2018**, Volksbank-Forum, INNSBRUCK, Meinhardstraße 1, 6020 Innsbruck

Eintritt frei, Beginn jeweils 19.00 Uhr.

Anmeldung:

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung ist daher unbedingt erforderlich und zwar unter der **Volksbank-Hotline 050566-8281** oder via Internet: **www.wohn-forum.at**.

ANZEIGE





Hangl Meisterbetrieb
spenglerei & isolierungen GmbH

Unsere Wohlfühlzone: Ihr DACH!

**Werde Teil
unseres Teams!**
Wir suchen
Spenglergesellen
& Lehrlinge!

Spenglerei Hangl Christof GmbH Hans-Liebherr-Str. 31 6410 Telfs
Tel.: 0650/5969580 | Fax: 0512/21 99 21 98 56 | Mail: info@spengler-tirol.at



- Planungs- und Baustellenkoordination
- Energieberatung
- Technisches Zeichnen
- Sicherheitsfachkraft
- Brandschutz

Toblatnerweg 12a
A-6401 Inzing
Tel.: +43 650-8648603
mail: office@team-tk.at
www.team-tk.at

Energieberatung für Ihr Zuhause

Welche Heizung ist die richtige für mein Haus? Wo bekomme ich welche Förderungen? Warum bleibt mein Heizkörper immer kalt? In meinem Haus zieht es – was kann ich tun? Wenn Sie auf solche oder ähnliche Fragen Antworten suchen, dann ist Energie Tirol für Sie da: ganz in Ihrer Nähe. Die BeraterInnen in der Energieberatungsstelle Imst sind Ansprechpartner in allen Energiefragen.

Dabei werden Häuselbauern, Sanieren und Mietern produkt- und firmenneutrale Informationen zu allen Energiefragen rund ums Bauen, Sanieren und Wohnen geboten: Vom einfachen Energiespartipp bis hin zum umfassenden Energiekonzept stehen BeraterInnen zur Verfügung. Es sind dabei verschiedene Arten der Beratung möglich: von der kurzen Telefonauskunft (Tel.: 0512/589913), über die kostenlose Kurzberatung

in der Beratungsstelle Imst, bis hin zur umfangreichen Vor-Ort-Beratung (Unkostenbeitrag €120) im eigenen Heim.

Herbert Hafele ist der Energieexperte für den Bezirk Imst, im Regionalmanagement Imst in Roppen steht er jeden ersten Freitag im Monat zu einem kostenlosen, 45-minütigen Beratungsgespräch zur Verfügung. Wenn möglich, sollten Pläne sowie Informationen zu bestehenden und/oder voraussichtli-

chen Bauteilaufbauten sowie dem Haustechnikkonzept mitgebracht werden.

Termine in der Energieberatungsstelle Imst, Regionalmanagement Imst, 6426 Roppen bis zum Herbst: 2. Februar, 2. März, 6. April, 4. Mai, 8. Juni, 6. Juli, 3. August und 7. September 2018, Tel. 05417/20018. Infos auch auf www.energie-tirol.at/beratungsstellen oder in der Zentrale in Innsbruck: Tel. 0512/589913.

Setzen Sie auf energieeffiziente HEIZSYSTEME!

Holen Sie sich bis zu Euro 3.000,- Ölheizungsförderung 2018!

Weiters erhalten Sie nach dem Einbau Ihres neuen Ölbrennwertkessels einen einmaligen Heizöl-Bonus für Heizöl extra leicht im Wert von Euro 200,-.

Wenn Sie Ihre alte Ölheizung modernisieren, treffen Sie eine gute Entscheidung. Veraltete Ölheizungen arbeiten zwar nach wie vor zuverlässig, da sie aber meistens auf dem einstigen Stand der Technik belassen wurden, entsprechen sie nicht mehr den aktuellen Anforderungen an ein modernes Heizsystem.



Was bringt der Austausch?

- Bis 40% Energieeinsparung
- Bis 40% CO₂-Einsparung und Verringerung klassischer Luftschadstoffe
- Reduzierung der Betriebs- und Wartungskosten
- Erhöhung der Betriebssicherheit

Gas-Heizsysteme

Mit Gas-Brennwertgeräten sowie Gas-Heizwertgeräten sind Sie bestens gerüstet.

Wärmepumpe

Mit einer Wärmepumpe nutzen Sie die in Erde, Luft und Wasser gespeicherte Energie. Eignet sich optimal für die Kombination mit einer Photovoltaik-Anlage.

Service steht an erster Stelle!

Unkompliziert und flexibel betreuen wir unsere Kunden.



Wir sind auch der ideale Partner für Sanitärinstallationen!

Installation, Verkauf & Reparatur von Alternativ-Energien:

- Solar
- Photovoltaik
- Wärmepumpen
- Ölbrennwertkessel
- Gasbrennwertthermen
- Holzvergaser
- Hackschnitzelanlagen
- Pelletskessel
- Wohnraumlüftung

HEIZUNG • SANITÄR • INSTALLATIONEN

EGGERSTEFAN

HEIZSYSTEMTECHNIK

SERVICE FÜR ÖL- UND GASBRENNER SOWIE REGELUNGEN UND HEIZSYSTEME

KLIMATECHNIK • HEIZTECHNIK

A-6421 Rietz · Mitterweg 30 · Tel. 0664-4209685
e-mail: egger.st@tirol.com · www.eggerst.at

Bar-Förderung auf Infrarotkabinen!

Diese Woche sollte genutzt werden!

Noch bis Sonntag, 11. 2. können beim Kauf einer Infrarotkabine bis zu € 2.000,- Bar-Förderung lukriert werden. Darum veranstaltet das HGT-Team von Donnerstag bis Sonntag die speziellen Fördertage mit intensiver Beratungsmöglichkeit.

Gezielt abgestimmte Infrarotwärme kann enorm viel für die Gesundheit tun. Egal ob es um eine hartnäckige Verspannung geht, das Immunsystem fit gehalten oder eine Durchblutungsanregung erreicht werden soll... die Tiefenerwärmung guter Infrarotkabinen wirkt „wahre Wunder“. Durch die sanfte und exakt auf den Körper abgestimmte Infrarotwärme eigens entwickelter IR-Elemente werden die natürlichen Abläufe optimal unterstützt und verstärkt.

3 Funktionen in einer Kabine vereint

So hat das HGT-Team ein eigenes 3-Säulen-Prinzip entwickelt, das exklusiv in HGT-Infrarotkabinen zu finden ist: saunieren – inhalieren – therapieren!

• **Saunieren:** Für diese Funktion starten Sie einfach das Sauna-

Programm und genießen die intensive Tiefenwärme der speziellen HGTmed™-Niedertemperatur-Elemente. Und das bei geringstem Strombedarf, extrem schneller Verfügbarkeit und ohne jeden Aufwand nach der Nutzung.

• **Inhalieren:** Wenn Sie verkühlt sind, spielt das patentierte atmoSan™-Inhalationsgerät seine Stärken aus: mikrofein vernebelte Wassertröpfchen werden tief inhaled und schaffen ein besonders angenehmes Klima. Die heilsame Sole-Inhalation mit dem speziellen Jodsalz lindert durch das erzeugte Meeresklima viele Beschwerden der Atemwege und der Haut.

• **Therapieren:** Die dritte Säule ist für viele am Beeindruckendsten. HGT hat ein Steuerungssystem entwickelt, das die Wirkung der Infrarotstrahler revolutioniert.

Die VarioSan®-Systemsteuerung erzeugt immer die entsprechende In-

frarotstrahlung für ganz unterschiedliche Zwecke. Diese kann ganz einfach mit den exakt abgestimmten Therapieprogrammen vollautomatisch gestartet werden. Die gesamte Kabinensteuerung wurde dabei komplett in Österreich entwickelt und wird auch hier gefertigt.

Im Tiroler Oberland sind die Infrarotkabinen von HGT in Silz als besonders hochwertig bekannt. Sie beweisen seit fast 27 Jahren und in tausendfacher Anwendung, dass sie auch wirklich halten, was sie

versprechen! Und weil man eine Infrarotkabine fürs ganze Leben kauft, ist der persönliche Kundenservice eines echten Fachbetriebs, sowohl vor als auch nach dem Kauf ein ganz entscheidender Vorteil bei HGT.

ANZEIGE



INFRAROTKABINEN-FÖRDERTAGE

**vom 9. bis 11. Feber 2018 – von 9:00 – 18:00 Uhr
(auch am Sonntag geöffnet!)**

HGT-Infrarotkabinen · Simmeringstraße 5
6424 Silz · www.hgt.tirol



HGT

**Infrarot
Kabinen**

Infrarotkabinen- Fördertage 2018



9. bis 11. Feber
auch Sonntags geöffnet



von 9:00-18:00

jetzt bis zu € 2.000,-
Bar-Förderung
auf HGT-Infrarotkabinen!

+ Handtuch-Set für jeden Besucher

Details zur Förderung unter www.hgt.tirol



Erweitert und umgemodelt – Familiensitz mit

Aus einem Wohnhaus aus den 80ern wurde ein modernes und funktionales Gebäude mit zwei Wohneinheiten, das auch für den Sanierungspreis 2018 nominiert war

In gut einem Jahr Bauzeit (2013-2014) wurde das Einfamilienhaus der Familie Spiegl in Inzing zu einem Mehrfamilienhaus, dem man die Leidenschaft für Holz von außen und von innen ansieht. Auf rund 280 m² Wohnnutzfläche fühlen sich nun die zwei Söhne in einer Wohngemeinschaft (oben) und die Eltern (unten) wohl.



alle Fotos: Christof Simon, Arch. DI Matthias Wegscheider

Der Hausherr und erfahrene Tischler Martin Spiegl hat dem Umbau in vielfacher Hinsicht seinen Stempel aufgedrückt: „Durch die neue Pellets- und Scheitholzheizung, bei der auch Holzabfälle aus der Tischlerwerkstatt verwendet werden können, und die nach neuesten Standards gedämmte Fassade (Putzfassade mit EPS-Dämmung im Erdgeschoss, hinterlüftete Fassade mit Mineralwollämmung und Eternit-schindeln- bzw. Lärchenholzbekleidung im Obergeschoss) wurde unser Haus höchst energieeffizient und die Nachhaltigkeit liegt mir am Herzen. Wir hätten auch an einem anderen Standort neu bauen können, aber um Grund und Boden für kommende Generationen zu be-

wahren und etwas Bestehendes sinnvoll zu nutzen, war die Sanierung die optimale Lösung.“ Gemeinsam mit dem Inzinger Architekten DI Matthias Wegscheider, dessen Arbeitsschwerpunkt in der Planung von energieeffizienten Neubau- und Sanierungsprojekten liegt, wurde an der Umsetzung gefeilt. „Ein östlicher Zubau in Massivbauweise brachte zusätzliche Räume und durch die Verlegung des Stiegenhauses nach außen mit eigenem Zugang zum Obergeschoss können nun insgesamt ca. 130 m² mehr Wohnfläche genutzt werden.“ Die Dachschrägen im Obergeschoss wurden begradigt, dreifachverglaste Holz-Alu-Fenster und eine kontrollierte Wohnraumbelüftung mit

Ihr Spezialist für SCHWERES

HUBERT HOCHENEGGER



h.hochenegger@aon.at

+43 (0) 680 1224673

Gießenweg 27

6402 Hatting

ERDBAU



**SPENGLEREI
FRITZ WILD**

Bahnhofumgebung 8 a

6170 Zirl

Tel. 0664 / 35 79 569



VORHER



NACHHER



energieeffizienter Vorbildwirkung in Inzing

Die Verwandlung ist umfassend: Das Haus weist nun in neuer (Eternit- und Holz-)Hülle mehr Wohnfläche und den Gebäudestandard klimaaktiv Gold auf

Wärmerückgewinnung bringen eine angenehme Wohnqualität und spürbare Entlastung der Familienkassa: „Knapp 14,5 kWh/m²a beträgt der Heizwärmebedarf nach der Sanierung, das ist eine Verbesserung von mehr als 80 %.“ Der zentrale Kachelofen wird von zwei Seiten genutzt: Vom Wohnzimmer aus kann man mit Sichtfenster die Flammen betrachten, von der Küche aus lässt es sich bestens auf der

Ofenbank kuscheln. Auch bei der Einrichtung des neuen Wohndomizils wurde Wert auf Beständigkeit und Nachhaltigkeit gelegt: „Als Tischler kommen hier für mich nur Massivholzmöbel in Frage, so kombinierte ich die (wieder verwendete) Küche aus Buche mit Möbeln in Fichte und Eiche und einem Holzboden in Eiche geräuchert und gehobelt.“

Auch im funktionalen Badezimmer mit barrierefrei begehbaren Dusche, das direkt an das neu geschaffene Schlafzimmer im Erdgeschoss angeschlossen ist, wurde mit Holzelementen eine heimelige Atmosphäre geschaffen.“ Blickfänge beim Interieur sind zudem die mit viel Liebe zum Detail getischlerten Dekoele-

mente des Hausherrn: Fußbänken aus verschiedenen Hölzern oder Gitarren (Infos auch auf www.facebook.com/holzladele). Das Haus der Familie Spiegel wurde beim Sanierungspreis 2018 von

Energie Tirol mit einer Nennung für die ganzheitliche energieeffiziente Umsetzung gewürdigt: für umfassenden Wärmeschutz, Versorgung mit erneuerbaren Energien und Komfortlüftung.



Foto: Privat



INSTALLATIONEN
MAIR
 PERSÖNLICH - BEHAGLICH - EMPFEHLENSWERT
WIR GRATULIEREN ZUM NEUEN HEIM!
www.installationen-mair.com | Stams - Telfs
 Telefon 05263 51720 | [facebook.com/installationenmair](https://www.facebook.com/installationenmair)

■ FENSTER ■ TÜREN ■ MÖBEL
Krismer
 Gewerbepark 12, 6460 Imst
 Tel. 05412/61665 - www.krismer-imst.at

Möchten auch Sie Ihr Haus in einer der nächsten mein monat-Ausgaben präsentieren? Dann melden Sie sich bei uns!
 Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme unter 0676 - 846 573 16.

plaudernd ins neue jahr



Mitte Jänner konnte Bürgermeister Andreas Schmid in Pfaffenhofen viele Ehrengäste aus der heimischen Politik, Bevölkerung und Wirtschaft bei einem gemütlichen, informativen und

geselligen »Neujahrsplausch« begrüßen. Am Foto oben v.l.: Bgm. Andreas Schmid, Bettina Schmid, Marianne und KR Franz Achleitner, KR Arthur Thöni, Vbgm. Josef Schermann

viel spass beim kindergarten-skikurs

Die Kinder der Gemeindekindergärten Telfs haben sportliche Zeiten hinter sich. Obwohl das Wetter nicht optimal war, fanden in Mösern und Seefeld Skikurse statt, bei denen die kleinen Telferinnen und Telfer viel Freude an der sportlichen Betätigung und am Gemeinschaftserlebnis hatten.

Kindergartenkoordinatorin Daniela Faistenauer zog eine erfreuliche Bilanz der Skiwoche: „Neben dem Erlernen des Skifahrens stand der gemeinsame Spaß im Vorder-



Foto: KG Telfs

grund. Ein herzliches Dankeschön an die Skischulen Mösern und Seefeld und vor allem an das gesamte Skilehrerteam, das in dieser Woche viel Einsatz und Geduld bewiesen hat. Vielen Dank auch der Gemeinde Telfs, die einen Großteil der Buskosten übernommen hat.“

tag der offenen türen, augen und ohren

Nach der vom Schulchor umrahmten Begrüßung konnten sich die Volksschulkinder beim „Tag der offenen Tür“ über die Neue Mittelschule Anton Auer informieren.



Foto: NMS Anton Auer

Mit Begeisterung absolvierten sie ein Fitness-Programm, lernten englische und italienische Wörter sowie einen Tanz und bereiteten eine gesunde Jause zu (Foto). Die Theatergruppe zeigte ein witziges Märchen. Im Projekt „Kommunikation und Präsentation“ können die SchülerInnen der NMS Anton Auer lernen, wie sie Referate halten sollten und ihr persönliches Auftreten verbessern können.



bergfeeling im (bücherei-)keller ...

Die Bücherei Mötz veranstaltete einen Lichtbildvortrag mit dem Bergsteiger Alexander Blümel aus Mötz und konnte sich über einen wahren Ansturm freuen.

Rund 120 Bergfexe, Familienmitglieder, Freunde, Wegbegleiter und Nachbarn des ausgebildeten Bergführers drängten sich im Jänner im viel zu kleinen Medienraum der Volksschule Mötz. Alex Blümel entschädigte die aufmerksamen Zuhörer dann auch mit atemberaubenden Bildern, kurzen, mitreißenden Videosequenzen und Schilderungen seiner größten Abenteuer. Das Vorurteil, Bergsteiger wären wortkarge Zeitgenossen, konnte der 30-jährige humorvoll und sprachgewandt entkräften und alle Anwesenden sichtlich in seinen Bann ziehen. Von seinen ersten Schritten als Sportler und Bergsteiger über die Stationen seiner Ausbildung zum

UIAMG Mountain Guide bis zu seinem jetzigen Alltag als Bergführer und Alpinist ließ er tiefe Einblicke in sein Leben gewähren. Vor allem seine alpinen Stationen stießen auf großes Interesse unter den Gästen, die offensichtlich fast alle gerne selbst in den Bergen unterwegs sind. Detaillierte Erzählungen und einzigartige Fotos seiner



Expeditionen nach Alaska, Patagonien, Kirgisistan und Nepal rangen so manchem größten Respekt ob der überstandenen Abenteuer aber auch das eine oder andere Kopfschütteln ab. Am Foto unten ist Alex Blümel (3.v.l.) vom Bücherei-Team mit Leiterin Eva-Maria Egger (2.v.r.) umringt.



Fotos: Mllinger (1), Blümel (1)

Vieles in Bau und in Planung in Silz

Der Gemeindebauhof übersiedelt, Pläne für einen Neubau des Kindergartens werden geprüft und eine Notwasserversorgung ist bereits auf Schiene – in Silz tut sich auch 2018 einiges.

Bgm. Helmut Dablander berichtet gerne über die Fortschritte beim Bauhof: „Im Spätsommer sollen die Gemeindefunktionen in den neuen Bauhof übersiedeln können, der gerade im östlichen Gewerbegebiet gebaut wird. Somit ist der alte Bauhof mitten im Siedlungsgebiet, der fast keine überdachten Lagerungsmöglichkeiten geboten hat, Geschichte. Die Agrargemeinschaft Silz, die auch beim alten Bauhof das Gebäude mit uns genutzt hat, übersiedelt ebenfalls.“ Neue Sanitärräume, ein Aufenthaltsraum und endlich genügend Platz für die Gerätschaften und Fahrzeuge der Gemeinde und ein zentrales Lager bringen Wegersparnis und mehr Komfort für die Arbeiter. 1,7 Mio Euro Investitionskosten werden geschätzt. Rund um den neuen Bauhof sind derzeit auch andere Gebäude in Bau – mehrere Firmen werden sich hier ansiedeln und damit Komunalsteuer für die Gemeindekasse bringen. Beim Projekt »Kindergarten Silz neu« ist man derzeit in der Entscheidungsfindung, ob Umbau, Zubau oder Neubau. „Wir brauchen auf alle Fälle zwei neue Gruppenräume samt Nebenräumen, da

schon jetzt eine der vier Gruppen wegen Platzmangel in die Volksschule ausgelagert wurde. Da wir aber in zwei Jahren auch acht Volksschulklassen benötigen, wäre ein Neubau (Anm. neben der Neuen Mittelschule) wahrscheinlich das Vernünftigste und im Verhältnis zu einem Zubau auch billiger“, erklärt Bürgermeister Helmut Dablander. Auch der Kinderhort, der derzeit im Keller der Neuen Mittelschule untergebracht ist, zeigt Interesse an neuen Räumlichkeiten. Die Entscheidung soll in Zusammenarbeit von Bauausschuss mit dem Bildungsausschuss der Gemeinde fallen, dann werden die Vorschläge zur Beschlussfassung in den Gemeinderat kommen und ein Architektenwettbewerb in Gang gesetzt. „Ein Baustart im Herbst wäre wünschenswert, damit das Gebäude dann für das Kindergartenjahr 2019/2020 schon zur Verfügung steht.“

Fest steht dafür aber eine neue Notwasserversorgung für Silz: „Das ist bereits beschlossen und soll bis Ostern fertiggestellt sein. Der Grundwasserbrunnen im Ortsteil Simmering, der das Wasser vom Bergmassiv Simmering im Talboden fasst, wird mit einer Leitung an das Gemeindefunktionen angeschlossen, sodass wir bei Bedarf die notwendige Menge Trinkwasser nach Silz pumpen können. Dafür hat sich die Gemeinde Silz bei der Auwal-Genossenschaft eingekauft,



Der neue Bauhof der Gemeinde nimmt Formen an (unterm Schnee), Bürgermeister Helmut Dablander zeigt die Baufortschritte

die für landwirtschaftliche Zwecke den Grundwasserbrunnen betreibt. Bis zu 50 Liter pro Sekunde können dann eingebracht werden.“ Damit wäre man auf alle Fälle auf der sicheren Seite, wenn die

Trinkwasserversorgung aus der Bärensprungquelle (südlich von Silz) aus irgendwelchen Gründen unterbrochen, verstopft oder verunreinigt sein sollte, so Bürgermeister Helmut Dablander.



Ob der Kindergarten (rechts) neben der Volksschule bleibt, ist noch ungewiss, derzeit werden verschiedene Varianten von Zubau oder Neubau überlegt

Besser Beraten. Bußjäger



Bußjäger

Versicherungs- und Unternehmensberatungs GmbH

coach2profit
IT-Dienstleistung GmbH

wir begleiten sie zum erfolg

Versicherungsmakler Gewerbe • Unternehmensberatung
IT-Dienstleistung

Zentrale Silz

Tiroler Straße 41 • 6424 Silz
Tel. 05263-51115 • Fax DW15
office@bussjaeger.at
www.bussjaeger.at



Leitbetrieb
Österreich

Wie belebt man den Ortskern? silz macht es vor

Lebensqualität statt Leerstand durch erfolgreiche Ortskernrevitalisierung – was in Silz vor 14 Jahren als Pilotprojekt begann, zieht mittlerweile Kreise in 51 Gemeinden Tirols.

Vom Vor-Vorgänger Bürgermeister Arnold Hirn initiiert, hat nun das Landesförderprogramm einen vorläufigen Abschluss gefunden, freut sich Bürgermeister Helmut

tantan ausgeschüttet worden. Von seiten der Gemeinde heißt das z.B. auch, dass wir die Erschließungskosten für solche Projekte oder Abbruchkosten teilweise übernehmen. Geschätzt sind über 12 Mio. Euro verbaut worden, ca. ein Drittel kam dabei regionalen Firmen zugute.“ Bauamtsleiter Martin Dablander, der von Beginn an involviert war, ergänzt: „Als viele Kleinbauern aufgehört haben, sind immer mehr Häuser leer gestanden (81 Häuser, d.h. etwa 1/3 aller Objekte) und es war notwendig, den Menschen die Angst vor den Kosten einer Sanierung zu nehmen. In der Anfangsphase mussten wir den Bauherren Unterstützung geben gegenüber Argumenten wie »Sparbüchse ohne Boden«, »Warm abtragen ist das Beste ...« Wir haben uns durch die Förderungen dieser Maßnahmen etwa zwei Hektar Bauland erspart und wieder junge Familien ins Ortszentrum gebracht, die viel Leben hereinbringen.“ Silz ist damit beispielgebend für



Das Haus der Familie Reich (Hausname »Wendl«) am westlichen Ortsende von Silz ist eines der im Buch präsentierten gelungenen Projekte. Dabei wurde das 24 Jahre leer stehende Erdgeschoss in eine Wohnung für den Sohn Christian und seine Familie umgebaut

Dablander. „Seit dem Jahr 2004 wurden in Silz 43 OKR-Projekte bewilligt, durchschnittlich konnten pro Jahr drei Revitalisierungsprojekte umgesetzt werden. Damit sind bisher etwa 700.000 Euro von Land Tirol und Gemeinde Silz an Fördermitteln für die Projekt-



Aufstellung der Verantwortlichen vor dem Klosterle – ebenfalls ein Vorzeigesanierungsobjekt, das aber im Gegensatz zu den anderen Projekten öffentlich genutzt wird



Sind stolz auf die Ergebnisse der Ortskernrevitalisierung, die in Buchform dokumentiert sind: v.l. Bauamtsleiter Martin Dablander, Bürgermeister Helmut Dablander, LR Johannes Tratter, beratender Architekt Peter Knapp und Abteilungsvorstand Dorferneuerung Land Tirol Nikolaus Juen

viele Gemeinden in Tirol, zog LR Tratter bei der Pressekonferenz zufrieden Bilanz: „Hier in Silz wurden rund 60 Wohneinheiten geschaffen. Inzwischen lässt sich feststellen, dass sich dieses Förderprogramm landesweit mit insgesamt 51 Gemeinden erfolgreich bewährt hat.“ In der von Architekt und Projektbegleiter Peter Knapp unter Mitwirkung der Dorferneuerung neu herausgegebenen Dokumentation wird der konkrete Weg in Silz anschaulich und unter Verwendung zahlreicher Bilder und Detailinformationen vorgestellt, ausgehend von ersten Überlegungen bis zu den sichtbaren Ergebnissen in Form neu belebter

und genutzter Gebäude. Das „neue Leben in alten Mauern“ kommt nicht nur den jeweiligen Bauherren zugute, sondern hebt auch das Erscheinungsbild der gesamten Gemeinde. An der Dokumentation der Projekte waren außer Chronist Johann Zauner und Filmemacher Gordan Ponholzer auch SchülerInnen der Volksschule und der Neuen Mittelschule Silz beteiligt. Bei einem Architekturwettbewerb mit Jugendlichen zeigten diese »ihr Bild vom Dorf« und wurden so für die Qualität alter Baustrukturen sensibilisiert. Seit dem Jahr 2012 wurden auf Initiative von LR Tratter die Richtlinien der erfolgreichen Förder-

TIROLER BLOCK
TIROLER RIEGEL
TIROLER MASSIV
TIROLER HYBRID
TIROLER HOLZBAU


Tiroler Holzhaus GmbH
Fabrikstraße 4
6424 Silz · Tirol/Austria
Tel. +43 (0) 5263 5130
office@tiroler-holzhaus.com

TIROLER 
HOLZHAUS
Tradition in Perfektion

www.tiroler-holzhaus.com

Planen, überprüfen und mehr ...

DI Karl Ebenbichler aus Silz ist Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen, in seinem Ein-Mann-Betrieb bietet er seit 2006 umfassende Leistungen rund ums Bauen an:

- **Tragwerksplanung/Statik:**
bei Neu- und Umbauten wird das Tragwerk berechnet und durchkonstruiert
- **Gutachten zur Begründung von Wohnungseigentum:**
z.B. bei Aufteilungen eines Wohnhauses in mehrere Wohneinheiten
- **Vertretung bei Bauverhandlungen:**

wenn Sie sich alleine nicht darüber hinaussehen und eine professionelle Unterstützung brauchen

- **Energieausweise**
 - **Prüfung der Tragwerksplanung:**
z.B. bei Brücken oder Seilbahnen
 - **Bestandsprüfung:** z.B. von Brücken
 - **Fotokopierleistungen/CopyShop:**
Poster in Farbe sind bis zu einem Format von 900 x 3200 mm möglich
- Kontakt: DI Karl Ebenbichler**
E-Mail: karl.ebenbichler@aon.at
Telefon 05263 / 5484



Dipl.-Ing. Karl Ebenbichler

Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen

6424 Silz · Raimund-Wallnöfer-Weg 7/2

Telefon & Fax 05263 / 5484

E-Mail: karl.ebenbichler@aon.at

schiene ausgeweitet. Seither werden auch Projekte außerhalb definierter Revitalisierungszonen über die Dorferneuerung unterstützt, was zu einem deutlichen Anstieg entsprechender Vorhaben geführt hat. Seit Beginn der Initiative im Jahr 2004 flossen rund 3.723.000 Euro an Landesfördermitteln in die Ortskernrevitalisierung. Damit wurden 148 Projekte in 51 Gemeinden unterstützt. Insgesamt

entstanden 237 neue Einheiten, die heute für Wohn- oder Wirtschaftszwecke genutzt werden. Neben finanziellen Förderanreizen wird auch die fachliche Beratung und Begleitung durch die Dorferneuerung des Landes geschätzt und nachgefragt. „Ein besonderer Dank gebührt hier Abteilungsvorstand Nikolaus Juen mit seinem engagierten Team“, freut sich LR Tratter über die positive Resonanz.



Ein »narrischer« Abend steht bevor ...



Foto: MK Silz

Nach den Erfolgen in den letzten Jahren lädt die Musikkapelle Silz am Freitag, den 9. Februar 2018, ab 20.15 Uhr zum fünften Narrischen Abend ins Jugendheim in Silz.

Stars und Sternchen aus Silz sorgen für Einlagen der Extraklasse.

Egal ob maskiert oder unmaskiert – da bleibt kein Auge trocken. Für musikalische Unterhaltung sorgen das Jugendblasorchester und die Silzer Böhmische und die Funkey Monkeys werden die Tanzfläche zum Beben bringen. Der Eintritt ist frei!

RECHTLICH GUT BERATEN

» Bei der Vertretung meiner KlientInnen ist es mir ein großes Anliegen, die oft komplexen juristischen Fragestellungen und Möglichkeiten in klarer und verständlicher Weise darzulegen. <<

Mag. Günter Zobl.



Allgemein-Kanzlei mit folgenden Schwerpunkten:

- Vertretung in Zivil-, Verwaltungs- und Strafverfahren
- Errichtung von Verträgen (z.B. Miet- und Pachtverträge, Kauf- und Übergabsverträge, usw.)
- Ehe- und Familienrecht (Vertretung und Beratung bei Scheidungen, Unterhaltsstreitigkeiten usw.)
- Schadenersatz- und Gewährleistungsrecht
- Erbrecht (z.B. Letztwillige Verfügungen)
- Verkehrs- und Sportunfälle
- Baurecht
- Inkasso

MAG. GÜNTER ZOBL

Rechtsanwalt | Verteidiger in Strafsachen

Tiroler Straße 82 | 6424 Silz
Tel. 05263-20 008 | Fax DW 18
kanzlei@rechtsanwalt-zobl.at
www.rechtsanwalt-zobl.at

Kanzlezeiten: Montag – Freitag von 8.00-12.00 Uhr,
nachmittags nach Vereinbarung

ZOBL
RECHTSANWALT

hochzeitsjubiläen in telfs gefeiert

Foto: MGTelfs / Schatz



und **Ida Hotter** sowie **Josef und Frieda Neurauter**. Ihre goldene Hochzeit begingen **Franz und Aloisia Stastny**, **Reiner und Gertrud Pischl**, **Thomas und Margit Fischer**, **Rupert und Isolde Pischl**, **Klaus und Anna Neuner**, **Rudolf und Reingard Baldauf** sowie **Erwin und Walburga Schreter**.

Im Rahmen der musikalisch umrahmten Kaffeejause überreichte Bgm. Härting Blumen, eine Hochzeitskerze und eine Urkunde der Gemeinde, BH Hauser die Jubiläumsgabe des Landes, die seit mehr als 40 Jahren ausgezahlt wird.

Reiner Pischl bedankte sich im Namen der Jubelpaare bei der Gemeinde und dem Land und schloss mit einem launigen Satz: „Es ist leicht, 50 Jahre verheiratet zu sein – aber nicht mit dem/r Selben.“

Am Foto von links die Ehepaare Stastny, R. Pischl, Hofer, Neurauter, Fischer, R. Pischl, Neuner, Baldauf und Schreter – im Hintergrund Bgm. Christian Härting und BH Dr. Herbert Hauser.

Schalten auch Sie Ihre STELLENANZEIGE in **mein monat**

und erreichen
damit interessierte
ArbeitnehmerInnen
aus der Region!



Ich berate Sie gerne:
Michaela Freisinger
Tel. 0676 84657316
mf@meinmonat.at

Bauservice Maurer

Wir suchen
MAURER

38,5h Wochenstunden ab sofort

AUFGABENGEBIET:
diverse Mauer- und Verputzarbeiten,
Vollwärmeschutz und Altbausanierung

ANFORDERUNGEN:
Abgeschlossene Ausbildung
Genauigkeit und Verlässlichkeit

WIR BIETEN:
Attraktives Entgelt je nach
Qualifikation und Erfahrung über
KV-Mindestgehalt

Wir freuen uns auf deine
Bewerbung per E-Mail an
bauservicemaurer@gmail.com
oder Tel. 0664/7907379
Unterweidach 45
6414 Mieming

Mit einer kleinen Feier im Hotel Munde würdigten die Marktgemeinde Telfs und das Land Tirol kürzlich Telfer Ehepaare, die seit 50 oder gar 60 Jahren miteinander verheiratet sind. Sie erhielten u.a. eine Hochzeitskerze der Gemeinde.

Bgm. **Christian Härting** und Bezirkshauptmann Dr. **Herbert Hauser** spielten in ihren kurzen Grußworten auf die Vorbildwirkung von Menschen an, die in ihrer Ehe so viele Jahre gemeinsam Höhen und Tiefen bewältigten. „Das muss man heutzutage erst zusammenbringen“, meinte Bgm. Härting.

Das diamantene Hochzeitsjubiläum (60 Jahre) feierten **Johann**

80er in pettnau

Im Jänner feierte **Josef In-selsbacher** aus Pettnau seinen 80. Geburtstag. Aus diesem Anlass gratulierte ihm der Bürgermeister **Martin Schwaninger** recht herzlich auch im Namen der Gemeinde Pettnau. (Am Foto der Jubilar mit Gattin **Anna**)



Foto: Gemeinde Pettnau

Wir suchen ab sofort einen zuverlässigen

Maurerlehrling (m/w)

Maurer (m/w) mit abgeschlossener Berufsausbildung

Bezahlung laut Kollektivvertrag mit der Bereitschaft zur Überzahlung, abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung.

Bewerbungen bitte an die
nebenstehende Adresse.

**Baumeister
Gerhard Bucher**
GmbH

Büro Flauring - Gewerbezone 10
Handy: +43(0)664/ 5313028
e-mail: office@bm-bucher.at



www.bm-bucher.at

TBF TrockenBau Föger

Wir suchen ab sofort

2 Trockenausbauer/innen

Bezahlung nach Kollektiv,
Überzahlung je nach Qualifikation möglich.
Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter

tb.foeger@gmx.at

Trockenbau Föger · Oberfeld 51 · 6423 Mötz
T 0664 4224092 oder 0664 2213690

FISCHER WORLD CUP RC4 Ski, wie neu, Länge 180 cm, inklusive RACE BINDUNG günstig abzugeben! € 149,-
Tel. 0676 / 84657319.

Neuwertige **RUD-COMPACT-GRIP Schneeketten** – wegen Fahrzeugverkauf günstig abzugeben! (für 4er Golf, passen aber auch auf den 5er Golf), z.B. für Reifengrößen 205/70-13, 185/80-14, 185/75-14, 195/70-14, 205/65-14, 185/70-15, 195/65-15 und mehr, € 55,- Tel. 0676 / 84657319.

Damenschischuh SALOMON Limited, silber (grau) Gr: 40 1/3 (25,5) zu verkaufen, VP € 29,-
Tel. 0676 / 84657319.



Neuwertiges **SONY Radio inkl. 5fach-CD-Wechsler**, Kassetten-Deck, Radio usw. inkl. drei Boxen günstig abzugeben! € 45,-
Tel. 0676 / 84657319.

Michelin Alpin A4 175/65 R14 82T M+S Winterreifen auf Stahlfelgen (geeignet für Mazda2) – nur einen Winter wenig gefahren, zu verkaufen, VP € 90,-
Tel. 0676 / 846 573 25.

Gut erhaltenes **Dreisitzer Sofa** in Blau Textil mit Holzbeinen in Buche (inkl. fünf Pölstern) zu verschenken – Selbstabholung in Mieming, Maße: Breite 215 cm, Tiefe 85 cm, Tel. 0676 / 84657318.



TV-Bank Lack von Ikea in Birke Nachbildung günstig zu verkaufen. Maße: 149 x 55 x 35 cm, sehr guter Zustand, Rückseite offen für optimale Kabelführung. € 22,-
Tel. 0676 / 84657318.



Was zu verkaufen, zu vermieten oder Sie suchen Personal?

Eine Kleinanzeige in Ihrer Region bringt Erfolg und kostet nur € 9,50 netto (5 Zeilen).

Medieninhaber, Verleger:
Oberländer Verlags-GmbH.;
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter <http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html> abgerufen werden.

Herausgeber:
Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:
Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:
Günther Lechner
Michaela Freisinger, mf@meinmonat.at
Mobil 0676/84657316

Druck:
Niederösterreichisches
Pressehaus, St. Pölten

Erscheinungsweise:
16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von

meinmonat

erscheint am 1. März
Redaktions- und
Anzeigenschluss ist
am 19. Februar 2018!



Im rechten Bild sind fünf Fehler eingebaut. Viel Spaß und Geduld beim Suchen!

DANKÜCHEN ^{TELFs} **LEITNER**

LUST AUF NEUES?

ERLEBEN SIE 400M² NEUE KÜCHENAUSSTELLUNG!



DIE NEUEN MODELLE AUS DEM HAUSE DAN
KÜCHEN VOLLER EMOTIONEN ...

LASSEN WIR IHREN KÜCHENTRAUM WAHR WERDEN!

DANKÜCHEN Leitner • Weißenbachgasse 1 • 6410 Telfs

Handy: (0664) 35 61 363 • Tel.: (05262) 63 633 • Fax: (05262) 63 633-3

E-Mail: leitner@dankuechen-leitner.at • www.dankuechen-leitner.at